



Mitteilungsblatt

Studienjahr 2018/2019 - Ausgegeben am 27.12.2018 - 7. Stück

Sämtliche Funktionsbezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

Richtlinien, Verordnungen

- 26.** Festlegung der allgemeinen Zulassungsfristen für das Wintersemester 2019/20 und das Sommersemester 2020
- 27.** Festlegung weiterer abweichender allgemeiner Zulassungsfristen für das Wintersemester 2019/20 und das Sommersemester 2020 (Doktorat/PhD)
- 28.** Verordnung des Rektorats über Aufnahmeverfahren für die Bachelor- und Diplomstudien gemäß § 71b und § 71d UG
- 29.** Verordnung des Rektorats über Aufnahmeverfahren für das Bachelor- und Masterstudium Psychologie gemäß § 71c UG
- 30.** Verordnung des Rektorats über das Eignungsverfahren für die Bachelorstudien Lehramt Sekundarstufe (Allgemeinbildung)
- 31.** Äquivalenzverordnung zum Curriculum des Bachelorstudiums Physik (Version 2011) (033 676)

Bevollmächtigungen

- 32.** Bevollmächtigung für ProjektleiterInnen gemäß § 28 iVm § 27 Abs. 2 Universitätsgesetz 2002
- 33.** Änderungen bei bereits laufenden Projekten
- 34.** Bevollmächtigung für ProjektleiterInnen gemäß § 28 Universitätsgesetz 2002
- 35.** Änderungen bei bereits laufenden Projekten

Richtlinien, Verordnungen

Nr. 26

Festlegung der allgemeinen Zulassungsfristen für das Wintersemester 2019/20 und das Sommersemester 2020

Das Rektorat regelt in dieser Verordnung die Zulassung zu ordentlichen Studien und legt Fristen für die Registrierung und Durchführung von Aufnahme- und Eignungsverfahren fest.

Gemäß § 13 AVG wird festgelegt, dass Anträge auf Zulassung und Registrierungen zu Studien von **StudienwerberInnen** ausschließlich online über das Portal u:space (<http://uspace.univie.ac.at>) eingebracht werden müssen.

Bei der erstmaligen Zulassung zu einem Studium an der Universität ist das persönliche Erscheinen der AntragstellerInnen zwingend erforderlich (Überprüfung der Identität vor der Zulassung). Die tatsächliche Zulassung in der Nachfrist auf Grund einer Ausnahme gemäß § 61 Abs. 2 UG erfordert die fristgerechte Antragstellung über das Portal.

In Studienzulassungsangelegenheiten werden Anfragen von **Studierenden** nur im Wege der u:account-E-Mail-Adresse entgegengenommen und beantwortet. Bis zur tatsächlichen Zulassung haben StudienwerberInnen, die noch nicht an der Universität Wien zugelassen sind, eine E-Mail-Adresse im Portal bekannt zu geben, über die die Kommunikation zwischen der Universität Wien und den AntragstellerInnen im Antragsverfahren ausschließlich erfolgt.

Das Rektorat hat nach Anhörung des Senats gemäß § 61 UG die allgemeinen Zulassungsfristen für das Wintersemester 2019/20 und das Sommersemester 2020 wie folgt festgelegt:

1.) Festlegung der allgemeinen/besonderen Zulassungsfristen:

Wintersemester 2019/20:

Beginn der allgemeinen/besonderen Zulassungsfrist:

Donnerstag, 11. Juli 2019

Ende der allgemeinen/besonderen Zulassungsfrist gemäß § 61 Abs. 1 UG:

Donnerstag, 5. September 2019

Die Nachfrist beginnt mit Ablauf der allgemeinen Zulassungsfrist und endet gemäß § 61 Abs. 2 UG in Verbindung mit § 33 Abs. 2 AVG am

Montag, 2. Dezember 2019

Sommersemester 2020:

Beginn der allgemeinen/besonderen Zulassungsfrist:

Dienstag, 7. Jänner 2020

Ende der allgemeinen/besonderen Zulassungsfrist gemäß § 61 Abs. 1 UG:

Mittwoch, 5. Februar 2020

Die Nachfrist beginnt mit Ablauf der allgemeinen Zulassungsfrist und endet gemäß § 61 Abs. 2 UG am Donnerstag, 30. April 2020

2.) Festlegung der abweichenden allgemeinen Zulassungsfristen für Zulassungen zu Studien, für die besondere Zulassungs- oder Aufnahmeverfahren vorgesehen sind (§ 61 Abs. 1 UG):

a.) Für die Zulassung zu folgenden Studien für das Studienjahr 2019/20 beginnt die Zulassungsfrist am Freitag, 1. März 2019 und endet am Dienstag, 30. April 2019:

- **Masterstudium MEi:CogSci – Middle European interdisciplinary master programme in Cognitive Science** (§ 63a Abs. 8 UG)
- **Masterstudium Environmental Sciences** (§ 63a Abs. 8 UG)
- **Masterstudium Science – Technology – Society** (§ 63a Abs. 8 UG)
- **Masterstudium Wirtschaft und Gesellschaft Ostasiens (East Asian Economy and Society)** (§ 63a Abs. 8 UG)
- **Masterstudium Psychologie** (§ 71d UG)
- **Masterstudium Communication Science** (§ 63a Abs. 8 UG)
- **Masterstudium Evolutionary Systems Biology** (§ 63a Abs. 8 UG)
- **Masterstudium Drug Discovery and Development** (§ 63a Abs. 8 UG)
- **Masterstudium Philosophy and Economics** (§ 63a Abs. 8 UG)
- **sonstige Masterstudien, für die ein Aufnahmeverfahren gemäß § 63a Abs. 1 und Abs. 8 UG festgelegt wird.**

Die Frist für die tatsächliche Zulassung von Studierenden, die das Aufnahmeverfahren für das Studienjahr 2019/20 erfolgreich durchlaufen haben, endet mit dem Ende der Nachfrist des Wintersemesters 2019/20 bzw. des Sommersemesters 2020.

b.) Für die Zulassung zum **Masterstudium Physics of the Earth (Geophysics)** werden die Zulassungsfristen und das Zulassungsprozedere der Comenius Universität Bratislava herangezogen (gemeinsames Studienprogramm gemäß § 54d Abs. 1 iVm § 63a Abs. 8 UG). Jene StudienwerberInnen, die im gemeinsamen Auswahlverfahren ausgewählt werden, haben die Zulassung an der Universität Wien bis längstens zum Ende der Nachfrist des entsprechenden Semesters abzuschließen.

c.) Für die Zulassung zu folgenden Studien beginnt die Registrierungsfrist (Antragsfrist für die Zulassung) für das Wintersemester 2019/20 am Freitag, 1. März 2019 und endet am Montag, 15. Juli 2019, für das Sommersemester 2020 am Montag, 2. Dezember 2019 und endet am Mittwoch 5. Februar 2020.

- **Bachelorstudium Sportwissenschaft** (§ 63 Abs. 1 Z 5 UG)
- **Unterrichtsfach Bewegung und Sport im Lehramtsstudium** (§ 63 Abs. 1a Z 4 und § 65a Abs. 1 UG)

Die Zulassung zum Unterrichtsfach Bewegung und Sport im Lehramtsstudium setzt das erfolgreiche Durchlaufen des Eignungsverfahrens für das Lehramt (findet nur einmal im Studienjahr vor dem Wintersemester statt) und

den Nachweis der sportlichen Eignung voraus.

Frist für das Einlangen des Kostenbeitrags:

Montag, 15. Juli 2019 für das Wintersemester 2019/20 bzw. Mittwoch, 5. Februar 2020 für das Sommersemester 2020

Die Frist für die tatsächliche Zulassung

- von Studierenden, die den Nachweis der sportlichen Eignung für das Studienjahr 2019/20 erfolgreich durchlaufen haben, und
- von StudienwerberInnen, die vom Nachweis der sportlichen Eignung ausgenommen sind,

entspricht der Nachfrist des Wintersemesters 2019/20 bzw. des Sommersemesters 2020.

3.) Festlegung von Registrierungsfristen für Studien mit Aufnahme- oder Eignungsverfahren

Die Fristen gelten auch für jene Studien, in denen Aufnahmeverfahren für das Studienjahr 2019/20 neu vorgesehen sind, sofern bis längstens 31. März 2019 die dafür erforderlichen Rechtsgrundlagen bestehen (mit * markiert):

a.) Studien mit Aufnahmetest im Juli: Für die Zulassung zu folgenden Studien beginnt die Registrierungsfrist für das Studienjahr 2019/20 am Freitag, 1. März 2019 und endet am Mittwoch, 15. Mai 2019. In diesem Zeitraum ist der erforderliche Kostenbeitrag zu leisten und die Teilnahme am Online-Self-Assessment nachzuweisen:

- **Bachelorstudium Betriebswirtschaft**
- **Bachelorstudium Chemie *)**
- **Bachelorstudium English and American Studies *)**
- **Bachelorstudien Informatik und Wirtschaftsinformatik**
- **Bachelorstudium Internationale Betriebswirtschaft**
- **Bachelorstudium Publizistik- und Kommunikationswissenschaft**
- **Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre**
- **Diplomstudium Rechtswissenschaften *)**

Start einer allfälligen Nachregistrierungsfrist: Mittwoch, 22. Mai 2019

Die Frist für die tatsächliche Zulassung

- von Studierenden, die das Aufnahmeverfahren für das Studienjahr 2019/20 erfolgreich durchlaufen haben,
- von StudienwerberInnen, die vom Aufnahmeverfahren für das Studienjahr 2019/20 ausgenommen sind und
- von ordnungsgemäß registrierten Studierenden im Falle der Nichtdurchführung des Verfahrens wegen Unterschreitung der Zahl der zur Verfügung stehenden Plätze für das Studienjahr 2019/20

entspricht bei Studien, bei denen das Ergebnis des Aufnahmeverfahrens vor dem 31. Juli 2019 vorliegt, der allgemeinen Zulassungsfrist des Wintersemesters 2019/20 bzw. der allgemeinen Zulassungsfrist des Sommersemesters 2020. Bei Studien, bei denen das Ergebnis des Aufnahmeverfahrens nach dem 31. Juli 2019

vorliegt, entspricht diese Frist der Nachfrist des Wintersemesters 2019/20 bzw. der allgemeinen Zulassungsfrist des Sommersemesters 2020.

b.) Studien mit Aufnahmetest im August oder September: Für die Zulassung zu folgenden Studien beginnt die Registrierungsfrist für das Studienjahr 2019/20 am Freitag, 1. März 2019 und endet am Montag, 15. Juli 2019. In diesem Zeitraum ist der erforderliche Kostenbeitrag zu leisten und in mehrstufigen Verfahren die Teilnahme am Online-Self-Assessment nachzuweisen:

- Bachelorstudium Biologie
- Bachelorstudium Ernährungswissenschaft
- Bachelorstudium Kultur- und Sozialanthropologie *)
- Bachelorstudium Pharmazie
- Bachelorstudium Psychologie
- Bachelorstudium Politikwissenschaft *)
- Bachelorstudium Soziologie *)
- Bachelorstudium Transkulturelle Kommunikation *)
- Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung)

Die Frist für die tatsächliche Zulassung

- von Studierenden, die das Aufnahmeverfahren für das Studienjahr 2019/20 erfolgreich durchlaufen haben,
- von StudienwerberInnen, die vom Aufnahmeverfahren für das Studienjahr 2019/20 ausgenommen sind und
- von ordnungsgemäß registrierten Studierenden im Falle der Nichtdurchführung des Verfahrens wegen Unterschreitung der Zahl der zur Verfügung stehenden Plätze für das Studienjahr 2019/20

entspricht bei Studien, bei denen das Ergebnis des Aufnahmeverfahrens nach dem 31. Juli 2019 vorliegt, der Nachfrist des Wintersemesters 2019/20 bzw. der allgemeinen Zulassungsfrist des Sommersemesters 2020.

Die Vizerektorin:
Schnabl

Nr. 27

Festlegung weiterer abweichender allgemeiner Zulassungsfristen für das Wintersemester 2019/20 und das Sommersemester 2020 (Doktorat/PhD)

Das Rektorat hat nach Anhörung des Senats abweichende allgemeine Zulassungsfristen für das Wintersemester 2019/20 und das Sommersemester 2020 für Zulassungen zu Studien, für die besondere Zulassungs- oder Aufnahmeverfahren vorgesehen sind, wie folgt festgelegt (§§ 61 und § 63a Abs. 7 UG):

a.) **PhD Programme Finance** (§ 63a Abs. 7 UG):

Die Zulassung zum PhD Programme Finance für das Studienjahr 2019/20 läuft bereits und **endet am Donnerstag, 31. Jänner 2019**. Fristen und Verfahren für die Bewerbung zur Vienna Graduate School of Finance (VGSF) werden von der Doktoratsstudienprogrammleitung auf ihrer Website bekannt gegeben. Das Antragverfahren erfolgt über die Wirtschaftsuniversität Wien.

b.) **PhD-Programme Economics** (§ 63a Abs. 7 UG):

Für die Zulassung zum PhD-Programme Economics für das Studienjahr 2019/20 beginnt die Zulassungsfrist am **Montag, 3. Dezember 2018 und endet am Dienstag, 30. April 2019**. Fristen und Verfahren für die Bewerbung zur Vienna Graduate School of Economics (VSGE) werden von der Doktoratsstudienprogrammleitung auf ihrer Website bekannt gegeben.

c.) Für die Zulassung zu folgenden PhD-Programmen für das Wintersemester 2019/20 beginnt die Zulassungsfrist am **Montag, 29. April 2019 und endet am Freitag, 28. Juni 2019**, für das Sommersemester 2020 beginnt die Zulassungsfrist am **Montag, 14. Oktober 2019 und endet am Freitag, 13. Dezember 2019**:

- PhD-Programme Logistics and Operations Management (§ 63a Abs. 7 UG);
- PhD-Programme Management (§ 63a Abs. 7 UG);
- PhD-Programme Statistics and Operations Research (§ 63a Abs. 7 UG).

Der Vizerektor:
Tyran

Nr. 28

Verordnung des Rektorats über Aufnahmeverfahren für die Bachelor- und Diplomstudien gemäß § 71b und § 71d UG

Präambel

In den von § 71b und § 71d UG umfassten Studien ist das Rektorat berechtigt, die Zulassung zu diesem Studium durch Verordnung entweder durch ein Aufnahmeverfahren vor der Zulassung oder durch die Auswahl der Studierenden bis längstens ein Semester nach der Zulassung zu regeln. Vor der Festlegung des Aufnahme- oder Auswahlverfahrens durch das Rektorat ist dem Senat die Möglichkeit zur Stellungnahme innerhalb von sechs Wochen zu geben. Die Festlegung durch das Rektorat hat bis spätestens 30. April zu erfolgen, um ab dem darauffolgenden Studienjahr wirksam zu werden.

Das Rektorat hat nach Stellungnahme des Senats beschlossen:

Geltungsbereich

§ 1. Dem Aufnahmeverfahren vor der Zulassung unterliegen alle StudienwerberInnen, die an der Universität Wien ab dem Wintersemester 2019/20 die erstmalige Zulassung zu einem der folgenden Bachelor- und Diplomstudien beantragen:

1. Bachelorstudium Betriebswirtschaft
2. Bachelorstudium Bildungswissenschaft (siehe § 10 Abs. 2)
3. Bachelorstudium Biologie
4. Bachelorstudium Chemie
5. Bachelorstudium English and American Studies
6. Bachelorstudium Ernährungswissenschaften
7. Bachelorstudium Informatik
8. Bachelorstudium Wirtschaftsinformatik
9. Bachelorstudium Internationale Betriebswirtschaft
10. Bachelorstudium Kultur- und Sozialanthropologie

11. Bachelorstudium Pharmazie
12. Bachelorstudium Publizistik- und Kommunikationswissenschaft
13. Bachelorstudium Politikwissenschaft
14. Bachelorstudium Soziologie
15. Bachelorstudium Transkulturelle Kommunikation
16. Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre
17. Diplomstudium Rechtswissenschaften

§ 2. (1) Vom Aufnahmeverfahren ausgenommen sind:

- a) StudienwerberInnen, die eine auf höchstens zwei Semester befristete Zulassung zum betreffenden Bachelorstudium/Diplomstudium aufgrund eines transnationalen EU-, staatlichen oder universitären Mobilitätsprogramms anstreben;
- b) Studierende, die an der Universität Wien zum betreffenden Bachelorstudium/Diplomstudium oder zu einem seiner Vorläuferstudien bereits einmal zugelassen waren;
- c) Studierende, die bereits zu den Bachelorstudien Betriebswirtschaft oder Internationale Betriebswirtschaft zugelassen sind und zwischen diesen Studien wechseln wollen;
- d) Studierende, die bereits zu den Bachelorstudien Informatik oder Wirtschaftsinformatik zugelassen sind und zwischen diesen Studien wechseln wollen;
- e) Studierende, die bereits zu den Bachelorstudien Politikwissenschaft, Soziologie oder Kultur- und Sozialanthropologie zugelassen sind und zwischen diesen Studien wechseln wollen;
- f) StudienwerberInnen, die im Diplomstudium Rechtswissenschaften an einer anderen Universität ein Diplomstudium der Rechtswissenschaften studiert haben, anrechenbare Studienleistungen aus Pflicht- und Wahlpflichtfächern bzw. Pflichtmodulen im Ausmaß von 60 ECTS-Anrechnungspunkten positiv absolviert haben und das Studium an der Universität Wien fortsetzen wollen.

(2) Für vom Aufnahmeverfahren ausgenommene Personen werden die Zulassungsfristen in einer eigenen Verordnung festgelegt. Eine Anrechnung von Personen, die vom Aufnahmeverfahren ausgenommen sind, auf die Anzahl der Studienplätze für StudienanfängerInnen wird nicht vorgenommen.

(3) StudienwerberInnen, für die auf Grund einer länger andauernden Behinderung im Sinne des § 59 Abs. 1 Z 12 UG eine abweichende Testmethode zwingend erforderlich ist, melden den Bedarf unter Beifügung fachärztlicher Bestätigungen (ohne Diagnosen) schriftlich innerhalb der Registrierungsfrist. Sofern die Anwendung einer abgewandelten Testmethode auf diese StudienwerberInnen eine Vergleichbarkeit der Resultate aller TeilnehmerInnen zulässt, ist im Sinne der Inklusion auf diese StudienwerberInnen eine abgewandelte Testmethode anzuwenden. Wenn die Vergleichbarkeit nicht sichergestellt werden kann, werden die StudienwerberInnen bei Vorliegen der übrigen Voraussetzungen des § 63 UG ohne Absolvierung des Aufnahmeverfahrens zugelassen.

Anzahl an Studienplätzen für StudienanfängerInnen

§ 3. (1) Die Anzahl an Studienplätzen für StudienanfängerInnen ist im Hinblick auf die Leistungsvereinbarung zwischen der Universität Wien und dem Bund wie folgt festgelegt:

1. Bachelorstudium Betriebswirtschaft: 449 Plätze
2. Bachelorstudium Bildungswissenschaft: 500 Plätze
3. Bachelorstudium Biologie: 1.030 Plätze
4. Bachelorstudium Chemie *): 250 Plätze

5. Bachelorstudium English and American Studies: 467 Plätze
6. Bachelorstudium Ernährungswissenschaften: 555 Plätze
7. Bachelorstudien Informatik und Wirtschaftsinformatik: 415 Plätze
8. Bachelorstudium Internationale Betriebswirtschaft: 673 Plätze
9. Bachelorstudium Kultur- und Sozialanthropologie *): 360 Plätze
10. Bachelorstudium Pharmazie: 560 Plätze
11. Bachelorstudium Publizistik- und Kommunikationswissenschaft: 970 Plätze
12. Bachelorstudium Politikwissenschaft *): 570 Plätze
13. Bachelorstudium Soziologie *): 420 Plätze
14. Bachelorstudium Transkulturelle Kommunikation: 662 Plätze
15. Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre: 353 Plätze
16. Diplomstudium Rechtswissenschaften *): 1980 Plätze für das Studienjahr 2019/20, 1880 Plätze für das Studienjahr 2020/21 und danach 1800 Plätze, wobei jedenfalls bei Änderung der von der Universität Wien angebotenen Studien eine Neufestlegung vorgesehen ist

(2) Die Anzahl an Studienplätzen wird für die Bestimmung der Zahl der Registrierten und der Zahl der TeilnehmerInnen am schriftlichen Test für folgende Studien zusammengezählt:

- a) Informatik und Wirtschaftsinformatik
- b) Betriebswirtschaft und Internationale Betriebswirtschaft
- c) Politikwissenschaft, Soziologie sowie Kultur- und Sozialanthropologie.

(3) Für Studien gemäß § 71d UG (in Abs. 1 mit * markiert) sind die Bestimmungen dieser Verordnung anzuwenden, sofern die dafür erforderliche Verordnung des Bundesministers gemäß § 71d Abs. 1 UG spätestens am Tag vor Beginn der Registrierungsfrist veröffentlicht wird.

Sonderbestimmungen für StudienwerberInnen mit Reifezeugnissen aus Drittstaaten und TeilnehmerInnen am Vorstudienlehrgang

§ 4. (1) StudienwerberInnen mit Reifezeugnissen aus Drittstaaten müssen innerhalb der jeweiligen Registrierungsfrist fristgerecht und vollständig den Nachweis der allgemeinen und besonderen Universitätsreife erbringen (§ 61 Abs. 4 UG) und haben dabei Deutschkenntnisse auf dem Niveau A2 nach Maßgabe der entsprechenden Verordnung des Rektorats nachzuweisen. StudienwerberInnen, die diese Nachweise erbracht haben, dürfen am Aufnahmeverfahren auch ohne Zulassungsbescheid teilnehmen. Die Bestimmungen über die Registrierung (§ 5) einschließlich des Kostenbeitrags sind anzuwenden.

(2) Für die tatsächliche Zulassung zum Studium ist neben der erfolgreichen Absolvierung des Aufnahmeverfahrens ein positiver Zulassungsbescheid erforderlich. Wird die Ergänzungsprüfung Deutsch durch den Zulassungsbescheid vorgeschrieben, so haben StudienwerberInnen das Recht auf Ablegung der Prüfung im Rahmen des Vorstudienlehrgangs der Wiener Universitäten. Sollte die Ablegung der Ergänzungsprüfung Deutsch und der allfällig anderen Ergänzungsprüfungen nicht bis zum Ende der Nachfrist des Sommersemesters erfolgt sein, so haben sich die StudienwerberInnen dem Aufnahmeverfahren für das nächste Studienjahr zu unterziehen und erneut eine Registrierung vorzunehmen.

Registrierung für das Aufnahmeverfahren

§ 5. (1) Im Rahmen des Aufnahmeverfahrens ist innerhalb einer vom Rektorat festzulegenden Frist eine

verpflichtende Online-Registrierung durch die StudienwerberInnen vorzunehmen. Die Universität kann vorsehen, dass Dokumente (z. B. Passbild, Innenseite eines amtlichen Lichtbildausweises, Nachweise gemäß § 63 UG) digital zur Verfügung gestellt werden. Spätestens bei der Zulassung zum Studium sind die Originale oder notariell beglaubigte Kopien vorzulegen. Dokumente, die nicht in deutscher oder englischer Sprache ausgestellt wurden, sind mit einer autorisierten deutschen oder englischen Übersetzung zu verbinden.

(2) Der Nachweis über Deutschkenntnisse auf dem Niveau A2 gemäß § 63 Abs. 10 UG ist jedenfalls im Rahmen der Registrierungsfrist zu erbringen.

(3) Im Rahmen der Registrierung ist von den StudienwerberInnen weiters der Nachweis zu erbringen, dass das Online-Self-Assessment absolviert wurde (§ 6 Abs. 3).

(4) StudienwerberInnen, die falsche oder unvollständige Angaben machen oder sich nicht fristgerecht registrieren, werden vom Aufnahmeverfahren ausgeschlossen und werden nicht zugelassen.

(5) StudienwerberInnen haben gemäß Verordnung des Rektorats über die Einhebung eines Kostenbeitrags für Studien mit Aufnahme- und Eignungsverfahren als ordnungssichernde Maßnahme bei sonstigem Ausschluss aus dem Aufnahmeverfahren einen Kostenbeitrag von 50 Euro im Zuge der Registrierung zu entrichten.

(6) Nach Abschluss der Online-Registrierung erhalten die StudienwerberInnen eine Bestätigung über die Registrierung, die automatisiert erstellt wird. Diese dient als Nachweis für ein allfälliges Nachregistrierungsverfahren an anderen Universitäten.

(7) Bleibt die Anzahl der registrierten StudienwerberInnen unter der festgelegten Anzahl an Studienplätzen für StudienanfängerInnen pro Studium, so kann das Rektorat von der Durchführung des Aufnahmeverfahrens gemäß § 6 absehen. Diesfalls sind die registrierten StudienwerberInnen bei Vorliegen der allgemeinen Voraussetzungen gemäß § 63 UG im Winter- oder Sommersemester zuzulassen (§ 8). Darüber hinaus lässt die Universität Wien bis zum Erreichen der pro Studium festgelegten Anzahl an Studienplätzen für StudienanfängerInnen auch StudienwerberInnen zu, die für ein entsprechendes Studium bereits an einer anderen Universität registriert sind (Nachregistrierung). Für die Nachregistrierung wird vom Rektorat eine Frist bestimmt. Die Zulassung erfolgt bei Vorliegen der Voraussetzungen gemäß § 63 UG in der zeitlichen Reihenfolge der vollständigen Absolvierung der Online-Registrierung. Der Nachweis der Registrierung an einer anderen Universität ist elektronisch im Rahmen der Online-Registrierung zur Verfügung zu stellen. Nachregistrierungen, die vor dem Beginn der Frist einlangen, sind ungültig.

Grundsätze des Aufnahmeverfahrens

§ 6. (1) Das Aufnahmeverfahren findet einmal pro Studienjahr statt und gilt für das Winter- und das Sommersemester. Der Beginn des Studiums im Wintersemester wird auf Grund des Aufbaus der Studien empfohlen. Das Rektorat legt nach Anhörung der betroffenen DekanInnen und StudienprogrammleiterInnen die für die Durchführung des Aufnahmeverfahrens erforderlichen Fristen und den Prüfungsstoff, die Testmethode und die Dauer des Tests für die einzelnen Studien einmal pro Studienjahr fest und veröffentlicht diese Festlegung mindestens vier Monate vor dem schriftlichen Aufnahmetest im Mitteilungsblatt der Universität Wien und auf der Website der Universität Wien. Die gesetzten Fristen sind nicht erstreckbar (§ 33 Abs. 4 AVG).

(2) Das Aufnahmeverfahren besteht aus zwei Stufen:

1. Online-Self-Assessment und
2. schriftlicher Aufnahmetest.

(3) Das Online-Self-Assessment dient der Selbsteinschätzung der StudienwerberInnen bezüglich der Studienwahl. Das Online-Self-Assessment ist verpflichtend als erster Schritt des mehrstufigen Aufnahmeverfahrens innerhalb der Registrierungsfrist eigenständig durch die StudienwerberInnen durchzuführen und ist die zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am schriftlichen Aufnahmetest gemäß Abs. 4. Die Absolvierung des Online-Self-Assessments erfordert keine gesonderte Vorbereitung. Als Nachweis über die Durchführung gilt die Bestätigung, die nach dem Durchlaufen der Stufe automatisiert ausgestellt und von den StudienwerberInnen im Registrierungsverfahren bekannt gegeben werden muss. StudienwerberInnen, die diese Stufe nicht fristgerecht vollständig durchlaufen, werden vom weiteren Aufnahmeverfahren für das betreffende Studienjahr ausgeschlossen und werden nicht zugelassen. Unterschreitet am Ende der Registrierungsfrist die Zahl der ordnungsgemäß registrierten TeilnehmerInnen die Anzahl an Studienplätzen für StudienanfängerInnen, kann das Rektorat von der Durchführung des schriftlichen Aufnahmetests absehen. Jene StudienwerberInnen, die die Registrierung und das Online-Self-Assessment vollständig und fristgerecht abgeschlossen haben, werden diesfalls nach den Bestimmungen von § 8 zum Studium zugelassen.

(4) Der schriftliche Aufnahmetest wird an einem vom Rektorat festzulegenden Tag durchgeführt.

(5) Für folgende Bachelorstudien wird der schriftliche Test jeweils zeitgleich und in gleicher Form durchgeführt:

1. Ernährungswissenschaften und Pharmazie;
2. Informatik und Wirtschaftsinformatik;
3. Betriebswirtschaft, Internationale Betriebswirtschaft und Volkswirtschaftslehre;
4. Kultur- und Sozialanthropologie, Politikwissenschaft und Soziologie.

(6) StudienwerberInnen, die zum schriftlichen Aufnahmetest nicht erschienen sind, den Testablauf stören, unerlaubte Hilfsmittel verwenden, den Test vorzeitig abbrechen oder keine Leistung erbracht haben, werden vom Aufnahmeverfahren ausgeschlossen und nicht zum Studium zugelassen.

Ergebnis des Aufnahmeverfahrens

§ 7. (1) Die StudienwerberInnen, die am schriftlichen Aufnahmetest teilgenommen haben, werden auf Grund ihrer Leistungen beim schriftlichen Aufnahmetest für das jeweils registrierte Studium in einer Rangliste gereiht. Die Gewichtung der einzelnen Testteile und die Methode zur Ermittlung der Rangliste werden vor dem schriftlichen Test bekannt gegeben.

(2) Die Studienplätze werden anhand dieser Rangliste an die StudienwerberInnen gemäß Abs. 1 bis zur Erreichung der festgelegten Zahl an Studienplätzen für StudienanfängerInnen vergeben. Bei Gleichstand auf der Rangliste für den letzten zur Verfügung stehenden Platz werden alle StudienwerberInnen auf diesem Ranglistenplatz berücksichtigt.

(3) StudienwerberInnen, die einen Platz erhalten haben, können auf den zugewiesenen Platz innerhalb von 15 Werktagen ab der Veröffentlichung des Ergebnisses schriftlich verzichten. Die freigewordenen Plätze werden nach der Reihenfolge der Rangliste vergeben. Abs. 2 ist bei Gleichstand auf der Rangliste analog anzuwenden.

(4) Studierende, die auf Grund des Aufnahmeverfahrens einen Studienplatz in den Bachelorstudien

Betriebswirtschaft oder Internationale Betriebswirtschaft erhalten haben, dürfen sich zu einem oder beiden dieser Studien zulassen. Studierende dieser Studien dürfen innerhalb der vom Rektorat eigens festgelegten Zulassungsfrist durch einfache Erklärung zwischen den beiden Studien wechseln.

(5) Studierende, die auf Grund des Aufnahmeverfahrens einen Studienplatz in den Bachelorstudien Informatik oder Wirtschaftsinformatik erhalten haben, dürfen sich zu einem oder beiden dieser Studien zulassen. Studierende dieser Studien dürfen innerhalb der vom Rektorat eigens festgelegten Zulassungsfrist durch einfache Erklärung zwischen den beiden Studien wechseln.

(6) Studierende, die auf Grund des Aufnahmeverfahrens einen Studienplatz in den Bachelorstudien Politikwissenschaft, Soziologie oder Kultur- und Sozialanthropologie erhalten haben, dürfen sich zu jedem dieser Studien zulassen. Studierende dieser Studien dürfen innerhalb der vom Rektorat festgelegten Frist für die Zulassung durch einfache Erklärung zwischen den Studien wechseln.

(7) StudienwerberInnen, denen kein Platz zugewiesen wurde, die vom Aufnahmeverfahren ausgeschlossen wurden oder die das Aufnahmeverfahren abgebrochen haben, können sich den Aufnahmeverfahren für die nachfolgenden Studienjahre neuerlich und unbeschränkt oft unterziehen. In einem Aufnahmeverfahren bereits erreichte Punkte oder Ranglistenplätze gelten nur für das Studienjahr, für welches das Aufnahmeverfahren durchlaufen wurde.

Tatsächliche Zulassung zum Studium

§ 8. StudienwerberInnen, die auf Grund des Aufnahmeverfahrens einen Studienplatz erhalten haben, können zum Studium im Winter- oder Sommersemester des Studienjahres, für welches das Aufnahmeverfahren durchgeführt wurde, bei Vorliegen aller Voraussetzungen des § 63 UG zugelassen werden. Die Zulassung erfolgt nach Maßgabe der festgelegten Fristen. Anlässlich der Zulassung sind die Nachweise im Original vorzulegen und werden auf Echtheit und Richtigkeit überprüft. Sofern auf Grund der digital zur Verfügung gestellten Unterlagen und der Teilnahme am schriftlichen Aufnahmetest kein Zweifel an der Echtheit und Richtigkeit der Dokumente und an der Identität der StudienwerberInnen besteht, kann die Zulassung auch ohne persönliche Vorsprache vorgenommen werden.

Durchführungsbestimmungen und Inkrafttreten

§ 9. (1) Das Aufnahmeverfahren ist nach den Bestimmungen des § 71b Abs. 7 UG zu gestalten.

(2) Mit der fachlichen Konzeption des Online-Self-Assessment und der schriftlichen Aufnahmetests werden die StudienprogrammleiterInnen betraut, in deren Wirkungsbereich die betreffenden Studien fallen. Die Zusammenarbeit mit anderen Universitäten bei der Entwicklung und Durchführung des Aufnahmeverfahrens ist zulässig.

(3) Die Dienstleistungseinrichtung Studienservice und Lehrwesen unterstützt die StudienprogrammleiterInnen bei der fachlichen Konzeption des Aufnahmeverfahrens und ist für die organisatorische Durchführung und die einheitliche Berichtslegung nach dem Abschluss des Aufnahmeverfahrens verantwortlich.

§ 10. (1) Diese Verordnung tritt mit dem auf die Kundmachung folgenden Tag in Kraft.

(2) Die Bestimmungen dieser Verordnung sind auf das Bachelorstudium Bildungswissenschaft erstmals für die Zulassung zum Studium für das Studienjahr 2020/21 anzuwenden.

(3) Die Verordnung des Rektorats über Aufnahmeverfahren für die Bachelorstudien gemäß § 71c UG, erschienen im Mitteilungsblatt vom 25.02.2016, 15. Stück, Nr. 102, tritt mit dem auf die Kundmachung dieser Verordnung folgenden Tag außer Kraft. Sie ist auf Zulassungen für das Studienjahr 2018/19 weiterhin anzuwenden.

Der Rektor:
Engl

Nr. 29

Verordnung des Rektorats über Aufnahmeverfahren für das Bachelor- und Masterstudium Psychologie gemäß § 71c UG

Präambel

In den von § 71c UG umfassten Studien ist das Rektorat berechtigt, die Zulassung zu diesem Studium durch Verordnung entweder durch ein Aufnahmeverfahren vor der Zulassung oder durch die Auswahl der Studierenden bis längstens zwei Semester nach der Zulassung zu regeln. Vor dieser Festlegung ist dem Senat die Möglichkeit zur Stellungnahme innerhalb von sechs Wochen zu geben. Die Festlegung ist vom Universitätsrat zu genehmigen.

Das Rektorat hat nach Stellungnahme des Senats mit Genehmigung des Universitätsrats beschlossen:

Geltungsbereich

§ 1. Dem Aufnahmeverfahren vor der Zulassung unterliegen alle StudienwerberInnen, die an der Universität Wien ab dem Wintersemester 2019/20 die erstmalige Zulassung zu einem der folgenden Studien beantragen:

1. Bachelorstudium Psychologie;
2. Masterstudium Psychologie.

§ 2. (1) Vom Aufnahmeverfahren ausgenommen sind:

- a) StudienwerberInnen, die eine auf höchstens zwei Semester befristete Zulassung zum betreffenden Studium aufgrund eines transnationalen EU-, staatlichen oder universitären Mobilitätsprogramms anstreben;
- b) StudienwerberInnen für das Masterstudium Psychologie, die an der Universität Wien das Bachelorstudium Psychologie erfolgreich abgeschlossen haben.

(2) Für vom Aufnahmeverfahren ausgenommene Personen werden die Zulassungsfristen in einer eigenen Verordnung festgelegt. Eine Anrechnung von Personen, die vom Aufnahmeverfahren ausgenommen sind, auf die Anzahl der Studienplätze für StudienanfängerInnen wird nicht vorgenommen.

(3) StudienwerberInnen, für die auf Grund einer länger andauernden Behinderung im Sinne des § 59 Abs. 1 Z 12 UG eine abweichende Testmethode zwingend erforderlich ist, melden den Bedarf unter Beifügung fachärztlicher Bestätigungen (ohne Diagnosen) schriftlich innerhalb der Registrierungsfrist. Sofern die Anwendung einer abgewandelten Testmethode auf diese StudienwerberInnen eine Vergleichbarkeit der Resultate aller TeilnehmerInnen zulässt, ist im Sinne der Inklusion auf diese StudienwerberInnen eine abgewandelte Testmethode anzuwenden. Wenn die Vergleichbarkeit nicht sichergestellt werden kann, werden die

StudienwerberInnen bei Vorliegen der übrigen Voraussetzungen des § 63 UG ohne Absolvierung des Aufnahmeverfahrens zugelassen.

Anzahl an Studienplätzen für StudienanfängerInnen

§ 3. Die Anzahl an Studienplätzen für StudienanfängerInnen wurde in der Leistungsvereinbarung zwischen der Universität Wien und dem Bund wie folgt festgelegt:

1. Bachelorstudium Psychologie: 485 Studienplätze;
2. Masterstudium Psychologie: 50 Studienplätze.

Sonderbestimmungen für StudienwerberInnen mit Reifezeugnissen aus Drittstaaten und TeilnehmerInnen am Vorstudienlehrgang

§ 4. (1) StudienwerberInnen mit Reifezeugnissen aus Drittstaaten müssen innerhalb der jeweiligen Registrierungsfrist fristgerecht und vollständig den Nachweis der allgemeinen und besonderen Universitätsreife erbringen (§ 61 Abs. 4 UG) und haben dabei Deutschkenntnisse auf dem Niveau A2 nach Maßgabe der entsprechenden Verordnung des Rektorats nachzuweisen. StudienwerberInnen, die diese Nachweise erbracht haben, dürfen am Aufnahmeverfahren auch ohne Zulassungsbescheid teilnehmen. Die Bestimmungen über die Registrierung (§ 5) einschließlich des Kostenbeitrags sind anzuwenden.

(2) Für die tatsächliche Zulassung zum Studium ist neben der erfolgreichen Absolvierung des Aufnahmeverfahrens ein positiver Zulassungsbescheid erforderlich. Wird die Ergänzungsprüfung Deutsch durch den Zulassungsbescheid vorgeschrieben, so haben StudienwerberInnen das Recht auf Ablegung der Prüfung im Rahmen des Vorstudienlehrgangs der Wiener Universitäten. Sollte die Ablegung der Ergänzungsprüfung Deutsch und der allfällig anderen Ergänzungsprüfungen nicht bis zum Ende der Nachfrist des Sommersemesters erfolgt sein, so haben sich die StudienwerberInnen dem Aufnahmeverfahren für das nächste Studienjahr zu unterziehen und erneut eine Registrierung vorzunehmen.

Registrierung für das Aufnahmeverfahren

§ 5. (1) Im Rahmen des Aufnahmeverfahrens ist innerhalb einer vom Rektorat festzulegenden Frist eine verpflichtende Online-Registrierung durch die StudienwerberInnen vorzunehmen. Die Universität kann vorsehen, dass Dokumente (z. B. Passbild, Innenseite eines amtlichen Lichtbildausweises, Nachweise gemäß § 63 UG) digital zur Verfügung gestellt werden. Spätestens bei der Zulassung zum Studium sind die Originale oder notariell beglaubigte Kopien vorzulegen. Dokumente, die nicht in deutscher oder englischer Sprache ausgestellt wurden, sind mit einer autorisierten deutschen oder englischen Übersetzung zu versehen.

(2) Der Nachweis über Deutschkenntnisse auf dem Niveau A2 gemäß § 63 Abs. 10 UG ist jedenfalls im Rahmen der Registrierungsfrist zu erbringen.

(3) StudienwerberInnen, die falsche oder unvollständige Angaben machen oder sich nicht fristgerecht registrieren, werden vom Aufnahmeverfahren ausgeschlossen und werden nicht zugelassen.

(4) StudienwerberInnen haben gemäß Verordnung des Rektorats über die Einhebung eines Kostenbeitrags für Studien mit Aufnahme- und Eignungsverfahren als ordnungssichernde Maßnahme bei sonstigem Ausschluss aus dem Aufnahmeverfahren einen Kostenbeitrag von 50 Euro im Zuge der Registrierung zu entrichten.

(5) Bleibt die Anzahl der registrierten StudienwerberInnen unter der festgelegten Anzahl an Studienplätzen für StudienanfängerInnen pro Studium, so kann das Rektorat von der Durchführung des Aufnahmeverfahrens gemäß § 6 absehen. Diesfalls sind die registrierten StudienwerberInnen bei Vorliegen der allgemeinen Voraussetzungen gemäß § 63 UG im Winter- oder Sommersemester zuzulassen (§ 8).

Grundsätze des Aufnahmeverfahrens

§ 6. (1) Das Aufnahmeverfahren findet einmal pro Studienjahr statt und gilt für das Winter- und das Sommersemester. Der Beginn des Studiums im Wintersemester wird auf Grund des Aufbaus der Studien empfohlen. Das Rektorat legt nach Anhörung der betroffenen DekanInnen und StudienprogrammleiterInnen die für die Durchführung des Aufnahmeverfahrens erforderlichen Fristen und den Prüfungsstoff, die Testmethode und die Dauer des Tests für die einzelnen Studien einmal pro Studienjahr fest und veröffentlicht diese Festlegung mindestens vier Monate vor dem schriftlichen Aufnahmetest im Mitteilungsblatt der Universität Wien und auf der Website der Universität Wien. Die gesetzten Fristen sind nicht erstreckbar (§ 33 Abs. 4 AVG).

(2) Das Aufnahmeverfahren besteht aus einem schriftlichen Aufnahmetest.

(3) Der schriftliche Aufnahmetest wird an einem vom Rektorat festzulegenden Tag durchgeführt.

(4) StudienwerberInnen, die zum schriftlichen Aufnahmetest nicht erschienen sind, den Testablauf stören, unerlaubte Hilfsmittel verwenden, den Test vorzeitig abbrechen oder keine Leistung erbracht haben, werden vom Aufnahmeverfahren ausgeschlossen und nicht zum Studium zugelassen.

Ergebnis des Aufnahmeverfahrens

§ 7. (1) Die StudienwerberInnen, die am schriftlichen Aufnahmetest teilgenommen haben, werden auf Grund ihrer Leistungen beim schriftlichen Aufnahmetest für das jeweils registrierte Studium in einer Rangliste gereiht. Die Gewichtung der einzelnen Testteile und die Methode zur Ermittlung der Rangliste werden vor dem schriftlichen Test bekannt gegeben.

(2) Die Studienplätze werden an Hand dieser Rangliste an die StudienwerberInnen gemäß Abs. 1 bis zur Erreichung der festgelegten Zahl an Studienplätzen für StudienanfängerInnen vergeben. Bei Gleichstand auf der Rangliste für den letzten zur Verfügung stehenden Platz werden alle StudienwerberInnen auf diesem Ranglistenplatz berücksichtigt.

(3) StudienwerberInnen, die einen Platz erhalten haben, können auf den zugewiesenen Platz innerhalb von 15 Werktagen ab der Veröffentlichung des Ergebnisses schriftlich verzichten. Die freigewordenen Plätze werden nach der Reihenfolge der Rangliste vergeben. Abs. 2 ist bei Gleichstand auf der Rangliste analog anzuwenden.

(4) StudienwerberInnen, denen kein Platz zugewiesen wurde, die vom Aufnahmeverfahren ausgeschlossen wurden oder die das Aufnahmeverfahren abgebrochen haben, können sich den Aufnahmeverfahren für die nachfolgenden Studienjahre neuerlich und unbeschränkt oft unterziehen. In einem Aufnahmeverfahren bereits erreichte Punkte oder Ranglistenplätze gelten nur für das Studienjahr, für welches das Aufnahmeverfahren durchlaufen wurde.

Tatsächliche Zulassung zum Studium

§ 8. StudienwerberInnen, die auf Grund des Aufnahmeverfahrens einen Studienplatz erhalten haben, können zum Studium im Winter- oder Sommersemester des Studienjahres, für welches das Aufnahmeverfahren durchgeführt wurde, bei Vorliegen aller Voraussetzungen des § 63 UG zugelassen werden. Die Zulassung erfolgt nach Maßgabe der festgelegten Fristen. Anlässlich der Zulassung sind die Nachweise im Original vorzulegen und werden auf Echtheit und Richtigkeit überprüft. Sofern auf Grund der digital zur Verfügung gestellten Unterlagen und der Teilnahme am schriftlichen Aufnahmetest kein Zweifel an der Echtheit und Richtigkeit der Dokumente und an der Identität der StudienwerberInnen besteht, kann die Zulassung auch ohne persönliche Vorsprache vorgenommen werden.

Durchführungsbestimmungen und Inkrafttreten

§ 9. (1) Das Aufnahmeverfahren ist nach den Bestimmungen des § 71b Abs. 7 UG mit Ausnahme der Z 4 zu gestalten.

(2) Mit der fachlichen Konzeption der schriftlichen Aufnahmetests werden die StudienprogrammleiterInnen betraut, in deren Wirkungsbereich die betreffenden Studien fallen. Die Zusammenarbeit mit anderen Universitäten bei der Entwicklung und Durchführung des Aufnahmeverfahrens ist zulässig.

(3) Die Dienstleistungseinrichtung Studienservice und Lehrwesen unterstützt die StudienprogrammleiterInnen bei der fachlichen Konzeption des Aufnahmeverfahrens und ist für die organisatorische Durchführung und die einheitliche Berichtslegung nach dem Abschluss des Aufnahmeverfahrens verantwortlich.

§ 10. (1) Diese Verordnung tritt mit dem auf die Kundmachung folgenden Tag in Kraft.

(2) Die Verordnung des Rektorats über Aufnahmeverfahren für das Bachelor- und Masterstudium Psychologie, erschienen im Mitteilungsblatt vom 25.02.2016, 15. Stück, Nr. 103 tritt mit dem auf die Kundmachung dieser Verordnung folgenden Tag außer Kraft. Sie ist auf Zulassungen für das Studienjahr 2018/19 weiterhin anzuwenden.

Der Rektor:
Engl

Nr. 30

Verordnung des Rektorats über das Eignungsverfahren für die Bachelorstudien Lehramt Sekundarstufe (Allgemeinbildung)

Präambel

In den von § 63 Abs. 1a und § 65a Abs. 1 UG bzw. § 52 Abs. 2 HG und § 52e Abs. 1 HG umfassten Lehramtsstudien ist das Rektorat gemäß § 65a Abs. 5 UG bzw. § 52e Abs. 5 HG berechtigt, die Zulassung durch Verordnung durch ein Eignungsverfahren vor der Zulassung zu regeln.

Im Kooperationsvertrag zum gemeinsam eingerichteten Lehramtsstudium im Verbund „Nord-Ost“ ist festgelegt, dass die Kompetenz zur Zulassung zum Lehramtsstudium von der Universität Wien für den gesamten Verbund

ausgeübt wird.

Das Rektorat der Universität Wien hat beschlossen:

Geltungsbereich

§ 1. Dem in dieser Verordnung geregelten Verfahren (im Folgenden: „Eignungsverfahren“) unterliegen alle StudienwerberInnen, die an der Universität Wien ab dem Wintersemester 2019/20 die erstmalige Zulassung zu einem Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) beantragen.

§ 2. (1) Von Eignungsverfahren ausgenommen sind:

- a) StudienwerberInnen, die eine auf höchstens zwei Semester befristete Zulassung zum betreffenden Bachelorstudium aufgrund eines transnationalen EU-, staatlichen oder universitären Mobilitätsprogramms anstreben;
- b) StudienwerberInnen, die Zulassungen zu oder Abschlüsse von Lehramtsstudien für die Sekundarstufe (Allgemeinbildung) an anerkannten in- oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtungen eines EU-Staates nachweisen;
- c) StudienwerberInnen, die Zulassungen zu den oder Abschlüsse der Studien der Wirtschafts- oder Religionspädagogik an anerkannten in- oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtungen eines EU-Staates nachweisen;
- d) StudienwerberInnen, die als LehrerInnen in einer mit Öffentlichkeitsrecht ausgestatteten Schule der Primar-/Sekundarstufe innerhalb der EU tätig sind;
- e) StudienwerberInnen, die das Eignungsverfahren für ein Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) an einer österreichischen Universität oder Pädagogischen Hochschule für das betreffende Studienjahr erfolgreich durchlaufen haben. Das beinhaltet insbesondere auch StudienwerberInnen, die das Eignungsverfahren für das Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) an der Universität für Angewandte Kunst Wien, der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien oder der Akademie der bildenden Künste Wien für das betreffende Studienjahr erfolgreich durchlaufen haben und das künstlerische Unterrichtsfach mit einem Unterrichtsfach im Rahmen des Bachelorstudiums kombinieren wollen;
- f) StudienwerberInnen, die sich zu einem Erweiterungsstudium Lehramt (drittes Unterrichtsfach) oder zum Erweiterungsstudium für AbsolventInnen sechsemestriger PH-Studien zulassen wollen und die dafür erforderlichen Voraussetzungen erfüllen.

(2) Für vom Aufnahmeverfahren ausgenommene Personen werden die Zulassungsfristen in einer eigenen Verordnung festgelegt.

(3) StudienwerberInnen, für die auf Grund einer länger andauernden Behinderung im Sinne des § 59 Abs. 1 Z 12 UG bzw. § 63 Abs. 1 Z 11 HG eine abweichende Testmethode zwingend erforderlich ist, melden den Bedarf unter Beifügung fachärztlicher Bestätigungen (ohne Diagnosen) schriftlich innerhalb der Registrierungsfrist. Sofern die Anwendung einer abgewandelten Testmethode auf diese StudienwerberInnen eine Vergleichbarkeit der Resultate aller TeilnehmerInnen und der Feststellung der Eignung zulässt, ist im Sinne der Inklusion auf diese StudienwerberInnen eine abgewandelte Testmethode anzuwenden. Wenn die Vergleichbarkeit und Feststellung der Eignung nicht sichergestellt werden kann, werden die StudienwerberInnen bei Vorliegen der übrigen Voraussetzungen des § 63 UG bzw. § 52 HG ohne Absolvierung des Eignungsverfahrens zugelassen.

Anzahl an Studienplätzen für StudienanfängerInnen

§ 3. Die Anzahl an Studienplätzen für StudienanfängerInnen ist nicht beschränkt.

Sonderbestimmungen für StudienwerberInnen mit Reifezeugnissen aus Drittstaaten und TeilnehmerInnen am Vorstudienlehrgang

§ 4. (1) StudienwerberInnen mit Reifezeugnissen aus Drittstaaten müssen innerhalb der jeweiligen Registrierungsfrist fristgerecht und vollständig den Nachweis der allgemeinen und besonderen Universitätsreife erbringen (§ 61 Abs. 4 UG) und haben dabei Deutschkenntnisse auf dem Niveau A2 nach Maßgabe der entsprechenden Verordnung des Rektorats der Universität Wien nachzuweisen. StudienwerberInnen, die diese Nachweise erbracht haben, dürfen am Eignungsverfahren auch ohne Zulassungsbescheid teilnehmen. Die Bestimmungen über die Registrierung (§ 5) einschließlich des Kostenbeitrags sind anzuwenden.

(2) Für die tatsächliche Zulassung zum Studium ist neben der erfolgreichen Absolvierung des Eignungsverfahrens ein positiver Zulassungsbescheid erforderlich. Wird die Ergänzungsprüfung Deutsch durch den Zulassungsbescheid vorgeschrieben, so haben StudienwerberInnen das Recht auf Ablegung der Prüfung im Rahmen des Vorstudienlehrgangs der Wiener Universitäten. Sollte die Ablegung der Ergänzungsprüfung Deutsch und der allfälligen anderen Ergänzungsprüfungen nicht bis zum Ende der Nachfrist des Sommersemesters erfolgt sein, so haben sich die StudienwerberInnen dem Eignungsverfahren für das nächste Studienjahr zu unterziehen und erneut eine Registrierung vorzunehmen.

Registrierung für das Eignungsverfahren

§ 5. (1) Im Rahmen des Eignungsverfahrens ist innerhalb einer vom Rektorat festzulegenden Frist eine verpflichtende Online-Registrierung durch die StudienwerberInnen vorzunehmen. Die Universität Wien kann vorsehen, dass Dokumente (z. B. Passbild, Innenseite eines amtlichen Lichtbildausweises, Nachweise gemäß § 63 UG bzw. § 52 HG) digital zur Verfügung gestellt werden. Spätestens bei der Zulassung zum Studium sind die Originale oder notariell beglaubigte Kopien vorzulegen. Dokumente, die nicht in deutscher oder englischer Sprache ausgestellt wurden, sind mit einer autorisierten deutschen oder englischen Übersetzung zu versehen.

(2) Der Nachweis über Deutschkenntnisse auf dem Niveau A2 gemäß § 63 Abs. 10 UG bzw. § 52 Abs. 9 HG ist jedenfalls im Rahmen der Registrierungsfrist zu erbringen.

(3) Im Rahmen der Registrierung ist von den StudienwerberInnen weiters der Nachweis zu erbringen, dass das Online-Self-Assessment absolviert wurde (§ 6 Abs. 3).

(4) StudienwerberInnen, die falsche oder unvollständige Angaben machen oder sich nicht fristgerecht registrieren, werden vom Eignungsverfahren ausgeschlossen und werden nicht zugelassen.

(5) StudienwerberInnen haben gemäß Verordnung des Rektorats der Universität Wien über die Einhebung eines Kostenbeitrags für Studien mit Aufnahme- und Eignungsverfahren als ordnungssichernde Maßnahme bei sonstigem Ausschluss aus dem Eignungsverfahren einen Kostenbeitrag von 50 Euro im Zuge der Registrierung zu entrichten.

Grundsätze des Eignungsverfahrens

§ 6. (1) Das Eignungsverfahren findet einmal pro Studienjahr statt und gilt für das Winter- und das Sommersemester. Der Beginn des Studiums im Wintersemester wird auf Grund des Aufbaus der Studien empfohlen. Das Rektorat der Universität Wien legt die für die Durchführung des Eignungsverfahrens erforderlichen Fristen und den Prüfungsstoff einmal pro Studienjahr fest und veröffentlicht diese Festlegung vier Wochen vor Beginn der Registrierung, spätestens jedoch sechs Monate vor Beginn des Studienjahrs im Mitteilungsblatt der Universität Wien und auf der Website der Universität Wien. Die gesetzten Fristen sind nicht erstreckbar (§ 33 Abs. 4 AVG).

(2) Das Eignungsverfahren gemäß § 63 Abs. 1a Z 4 und § 65a UG bzw. § 52 Abs. 2 Z 4 und § 52e HG besteht aus mehreren Stufen:

1. Online-Self-Assessment,
2. schriftlicher Eignungstest und
3. Eignungs- und Beratungsgespräch nach Maßgabe des Abs. 6.

(3) Das Online-Self-Assessment dient der Selbsteinschätzung der StudienwerberInnen bezüglich der Studienwahl im Sinne der persönlichen und fachlichen Eignung für das Lehramtsstudium. Das Online-Self-Assessment ist verpflichtend als erster Schritt des mehrstufigen Eignungsverfahrens innerhalb der Registrierungsfrist eigenständig von den StudienwerberInnen durchzuführen und ist die zwingende Voraussetzung für die Teilnahme an den übrigen Stufen des Eignungsverfahrens und die Zulassung zum Studium. Die Absolvierung des Online-Self-Assessments erfordert keine gesonderte Vorbereitung. Als Nachweis über die Durchführung des Online-Self-Assessments gilt die Bestätigung, die nach vollständiger Absolvierung des Online-Self-Assessments automatisiert ausgestellt und von den StudienwerberInnen im Registrierungsverfahren bekannt gegeben werden muss. StudienwerberInnen, die diese Stufe nicht fristgerecht vollständig durchlaufen, werden vom weiteren Eignungsverfahren für das betreffende Studienjahr ausgeschlossen und werden nicht zugelassen.

(4) Der schriftliche Eignungstest wird an einem vom Rektorat der Universität Wien festzulegenden Tag durchgeführt. Der schriftliche Eignungstest umfasst die Überprüfung der Eignung im Hinblick auf logisch-schlussfolgerndes Denken, verbale und analytische Grundkompetenzen sowie die Überprüfung der Aneignung von Wissen aus einer Sammlung einführender Texte aus der Bildungswissenschaft.

(5) StudienwerberInnen, die zum schriftlichen Eignungstest nicht erschienen sind, den Testablauf stören, unerlaubte Hilfsmittel verwenden, den Test vorzeitig abbrechen oder keine Leistung erbracht haben, werden vom Eignungsverfahren ausgeschlossen und nicht zum Studium zugelassen.

(6) StudienwerberInnen, die beim schriftlichen Eignungstest weniger als 30 Prozent der Gesamtleistung erreicht haben, werden zu einem Eignungs- und Beratungsgespräch mit geeigneten WissenschaftlerInnen eingeladen, in dem die Testergebnisse analysiert und Strategien zur Kompensation von identifizierten Schwächen besprochen werden. StudienwerberInnen, die an diesem Gespräch teilgenommen haben, werden nach Maßgabe des § 8 zum Studium zugelassen.

Ergebnis des Eignungsverfahrens

§ 7. (1) Die Eignung der StudienwerberInnen für das Lehramtsstudium liegt vor, wenn das Online-Self-Assessment fristgerecht und vollständig absolviert wurde und beim schriftlichen Eignungstest mindestens 30 Prozent der

maximal erreichbaren Punkte erreicht wurden. StudienwerberInnen, die beim schriftlichen Eignungstest weniger als 30 Prozent der Punkte erreicht haben, müssen vor der Zulassung das individuelle Eignungs- und Beratungsgespräch gemäß § 6 Abs. 6 absolvieren.

(2) StudienwerberInnen, die vom Eignungsverfahren ausgeschlossen wurden oder die das Eignungsverfahren abgebrochen haben, können sich den Eignungsverfahren für die nachfolgenden Studienjahre neuerlich und unbeschränkt oft unterziehen. In einem Eignungsverfahren bereits erreichte Punkte gelten nur für das Studienjahr, für welches das Eignungsverfahren durchlaufen wurde.

Tatsächliche Zulassung zum Studium

§ 8. (1) StudienwerberInnen, die auf Grund des Eignungsverfahrens einen Studienplatz erhalten haben, können zum Studium im Winter- oder Sommersemester des Studienjahres, für welches das Eignungsverfahren durchgeführt wurde, bei Vorliegen aller Voraussetzungen des § 63 UG bzw. § 52 HG zugelassen werden. Die Zulassung erfolgt nach Maßgabe der festgelegten Fristen. Anlässlich der Zulassung sind die Nachweise im Original vorzulegen und werden auf Echtheit und Richtigkeit überprüft. Sofern auf Grund der elektronisch zur Verfügung gestellten Unterlagen und der Teilnahme am Eignungsverfahren kein Zweifel an der Echtheit und Richtigkeit der Dokumente und an der Identität der StudienwerberInnen besteht, kann die Zulassung auch ohne persönliche Vorsprache vorgenommen werden.

(2) Für das Unterrichtsfach „Bewegung und Sport“ ist zusätzlich zur Feststellung der Eignung für das Lehramt gemäß § 63 Abs. 1a Z 4 UG bzw. § 42 Abs. 4 HG und dieser Verordnung der Nachweis der sportlichen Eignung gemäß § 65a Abs. 1 UG und den Bestimmungen im Curriculum in der geltenden Fassung zu erbringen. Zulassungen für Kombinationen mit künstlerischen Unterrichtsfächern erfordern den Nachweis der künstlerischen Eignung an jener Universität, an der das künstlerische Unterrichtsfach belegt werden soll.

Durchführungsbestimmungen und Inkrafttreten

§ 9. (1) Die Universität Wien ist als zulassende Bildungseinrichtung für das gemeinsam eingerichtete Studium für die Durchführung des Eignungsverfahrens und die Zulassung im Verbund verantwortlich.

(2) Mit der Vorbereitung des Online-Self-Assessments und der schriftlichen Eignungstests ist der/die LeiterIn des Zentrums für LehrerInnenbildung der Universität Wien betraut, der/die geeignete MitarbeiterInnen zur Testentwicklung heranziehen kann. Die Zusammenarbeit mit anderen Bildungseinrichtungen des gemeinsam eingerichteten Studiums und mit anderen Lehrverbünden ist angestrebt. Die Festlegung der Testmethoden und der Materialien für die Vorbereitung der einzelnen Stufen erfolgt durch das für die Studienzulassung zuständige Mitglied des Rektorats der Universität Wien. Mit der Durchführung der Eignungs- und Beratungsgespräche werden WissenschaftlerInnen vom für die Studienzulassung zuständigen Mitglied des Rektorats der Universität Wien nach Anhörung des Leiters/der Leiterin des Zentrums für LehrerInnenbildung der Universität Wien betraut.

(3) Die Dienstleistungseinrichtung Studienservice und Lehrwesen der Universität Wien unterstützt die Beteiligten bei der fachlichen Konzeption des Eignungsverfahrens und ist für die organisatorische Durchführung und die einheitliche Berichtslegung nach dem Abschluss des Eignungsverfahrens verantwortlich.

(4) Das für die Studienzulassung zuständige Mitglied des Rektorats der Universität Wien berichtet den Rektoraten der Bildungseinrichtungen, die am gemeinsamen Studium beteiligt sind, über den Verlauf und die Ergebnisse des

Verfahrens und berät gemeinsam mit den Rektoraten über künftige Änderungen des Verfahrens und Maßnahmen zur Qualitätssicherung.

§ 10. (1) Diese Verordnung tritt mit dem auf die Kundmachung folgenden Tag in Kraft.

(2) Die Verordnung des Rektorats über das Eignungsverfahren für die Bachelorstudien Lehramt Sekundarstufe (Allgemeinbildung), erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien vom 25.02.2016, 15. Stück, Nr. 104, tritt mit dem auf die Kundmachung dieser Verordnung folgenden Tag außer Kraft. Sie ist auf Zulassungen für das Studienjahr 2018/19 weiterhin anzuwenden.

Der Rektor:
Engl

Nr. 31

Äquivalenzverordnung zum Curriculum des Bachelorstudiums Physik (Version 2011) (033 676)

Anwendungsbereich

§ 1. (1) Im Zuge der Umstellung auf das Curriculum für das Bachelorstudium Physik (Version 2018) (A 033 676) wird mittels dieser Äquivalenzverordnung festgelegt, welche Ersatzlehrveranstaltungen aus dem Bachelorstudium Physik (Version 2018) anstelle von nicht mehr angebotenen Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiums Physik (Version 2011) zu absolvieren sind. Die Ersatzlehrveranstaltungen können nur dann absolviert werden, wenn das entsprechende Lehrangebot aus dem Bachelorstudium Physik (Version 2011) nicht mehr angeboten wird.

(2) Diese Äquivalenzverordnung hat Gültigkeit für jene Studierenden, die sich noch im Bachelorstudium Physik (Version 2011) befinden und bezieht sich auf folgende Curricula in der jeweils geltenden Fassung:

Bachelorstudium Physik (Version 2011) (A 033 676):

Curriculum für das Bachelorstudium Physik, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG 2002, 26. Stück, Nr. 214, am 29.06.2011, im Studienjahr 2010/2011 inklusive der Änderung/Schreibfehlerberichtigung (erschieden im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG 2002, 40. Stück, Nr. 242, am 30.06.2014, im Studienjahr 2013/2014).

Bachelorstudiums Physik (Version 2018) (A 033 676):

Curriculum für das Bachelorstudium Physik (Version 2018), erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG 2002, 35. Stück, Nr. 183, am 26.06.2018, im Studienjahr 2017/2018.

Äquivalenzen im Rahmen der Studieneingangs- und Orientierungsphase (StEOP)

§ 2. (1) Studierende, welche die schriftlichen Modulprüfungen STEOP 1 Einführung in die Physik I, 10 ECTS, und STEOP2 Einführung in die physikalischen Rechenmethoden, 5 ECTS, noch nicht absolviert haben, müssen stattdessen die schriftlichen Modulprüfungen StEOP 1 Experimentalphysik I: Klassische Mechanik und Thermodynamik, 8 ECTS, und StEOP 2 Einführung in die Physikalischen Rechenmethoden, 7 ECTS, des Bachelorstudiums Physik (Version 2018) (A 033 676) absolvieren.

(2) Studierende, welche die schriftliche Modulprüfung STEOP 1 Einführung in die Physik I, 10 ECTS, bereits absolviert haben und denen die schriftliche Modulprüfung STEOP 2 Einführung in die physikalischen Rechenmethoden (StEOP), 5 ECTS, noch fehlt, müssen stattdessen die schriftliche Modulprüfung UF PHYS 02 Einführung in die Physikalischen Rechenmethoden, 5 ECTS, des Teilcurriculums für das Unterrichtsfach Physik im Rahmen des Bachelorstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost absolvieren.

(3) Studierende, welche die schriftliche Modulprüfung STEOP 2 Einführung in die physikalischen Rechenmethoden, 5 ECTS, bereits absolviert haben und denen die schriftliche Modulprüfung STEOP 1 Einführung in die Physik I (StEOP), 10 ECTS, noch fehlt, müssen stattdessen die schriftliche Modulprüfung StEOP 1 Experimentalphysik I: Klassische Mechanik und Thermodynamik, 8 ECTS, des Bachelorstudiums Physik (Version 2018) (A 033 676) absolvieren. ECTS Unterschiede werden durch ECTS-Ergänzungen ausgeglichen.

Äquivalenzliste

§ 3. Nachstehende Übersicht stellt eine Äquivalenzliste von (nicht mehr angebotenen) Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiums Physik (Version 2011) (A 033 676) und ersatzweise zu absolvierenden Lehrveranstaltungen aus dem Bachelorstudiums Physik (Version 2018) (A 033 676) dar:

Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiums Physik (Version 2011) (A 033 676) idgF	ECTS	Ersatzweise zu absolvierende Lehrveranstaltungen aus dem Bachelorstudium Physik (Version 2018) (A 033 676)	ECTS
1. Pflichtmodule			
P1 Lineare Algebra für PhysikerInnen: VO Lineare Algebra für PhysikerInnen (npi)	4	LINALG Lineare Algebra für PhysikerInnen (Pflichtmodul): VO Lineare Algebra für PhysikerInnen (npi)	4
P1 Lineare Algebra für PhysikerInnen: UE Lineare Algebra für PhysikerInnen (pi)	3	LINALG Lineare Algebra für PhysikerInnen (Pflichtmodul): UE Lineare Algebra für PhysikerInnen (pi)	3
P2 Analysis für PhysikerInnen I: VO Analysis für PhysikerInnen I (npi)	5	ANA I Analysis für PhysikerInnen I (Pflichtmodul): VO Analysis für PhysikerInnen I (npi)	5
P2 Analysis für PhysikerInnen I: UE Analysis für PhysikerInnen I (pi)	3	ANA I Analysis für PhysikerInnen I (Pflichtmodul): UE Analysis für PhysikerInnen I (pi)	3
P3 Einführung in die Physik II: VO Einführung in die Physik II (npi)	5	E II Experimentalphysik II: Optik, Elektromagnetismus, Relativität (Pflichtmodul): VO Experimentalphysik II: Optik, Elektromagnetismus, Relativität (npi)	5

Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiums Physik (Version 2011) (A 033 676) idgF	ECTS	Ersatzweise zu absolvierende Lehrveranstaltungen aus dem Bachelorstudium Physik (Version 2018) (A 033 676)	ECTS
P3 Einführung in die Physik II: UE Übung zu Einführung in die Physik II (pi)	3	E II Experimentalphysik II: Optik Elektromagnetismus, Relativität (Pflichtmodul): UE Experimentalphysik II: Optik, Elektromagnetismus, Relativität (pi)	3
P3 Einführung in die Physik II: PR Praktikum zu Einführung in die Physik II (pi)	2	ERGB Ergänzung: VO Vektor- und Tensorrechnung I (npi) ODER VO Vektor- und Tensorrechnung II (npi)	3 3
P4 Informatik für PhysikerInnen: VO Informatik für PhysikerInnen (npi)	3	PROG Programmieren für PhysikerInnen (Pflichtmodul): VO Programmieren für PhysikerInnen (npi)	3
P4 Informatik für PhysikerInnen: UE Informatik für PhysikerInnen (pi)	2	PROG Programmieren für PhysikerInnen (Pflichtmodul): PUE Programmieren für PhysikerInnen (pi)	3
P6 Analysis für PhysikerInnen II: VO Analysis für PhysikerInnen II (npi)	5	ANA II Analysis für PhysikerInnen II (Pflichtmodul): VO Analysis für PhysikerInnen II (npi)	5
P6 Analysis für PhysikerInnen II: UE Übung zu Analysis für PhysikerInnen II (npi)	3	ANA II Analysis für PhysikerInnen II (Pflichtmodul): UE Analysis für PhysikerInnen II (pi)	3
P7 Einführung in die Physik III: VO Einführung in die Physik III (npi)	5	E III Experimentalphysik III: Quantenmechanik, Atom- und Kernphysik (Pflichtmodul): VO Experimentalphysik III: Quantenmechanik, Atom- und Kernphysik (npi)	5
P7 Einführung in die Physik III: UE Übung zu Einführung in die Physik III (pi)	3	E III Experimentalphysik III: Quantenmechanik, Atom- und Kernphysik (Pflichtmodul): PUE Experimentalphysik III: Quantenmechanik, Atom- und Kernphysik (pi)	3

Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiums Physik (Version 2011) (A 033 676) idgF	ECTS	Ersatzweise zu absolvierende Lehrveranstaltungen aus dem Bachelorstudium Physik (Version 2018) (A 033 676)	ECTS
P8 Praktikum I: PR Physikalisches Praktikum I (pi)	9	LP I Laborpraktikum I (Pflichtmodul): LP Laborpraktikum I (pi) UND EEA Einführung in das experimentelle Arbeiten (Pflichtmodul): VU Einführung in das experimentelle Arbeiten (pi)	6 4
P9 Theoretische Physik I: Klassische Mechanik: VO Theoretische Physik I: Klassische Mechanik (npi)	4	T I Theoretische Physik I: Klassische Mechanik (Pflichtmodul): VO Theoretische Physik I: Klassische Mechanik (npi)	6
P9 Theoretische Physik I: Klassische Mechanik: UE Übung zu Theoretische Physik I: Klassische Mechanik (npi)	3	T I Theoretische Physik I: Klassische Mechanik (Pflichtmodul): UE Theoretische Physik I: Klassische Mechanik (pi)	3
P10 Mathematische Methoden der Physik II: VO Mathematische Methoden der Physik II (npi)	3	ANA III Analysis für PhysikerInnen III (Pflichtmodul): VO Analysis für PhysikerInnen III (npi)	5
P10 Mathematische Methoden der Physik II: UE Mathematische Methoden der Physik II (pi)	3	ANA III Analysis für PhysikerInnen III (Pflichtmodul): PUE Analysis für PhysikerInnen III (pi)	3
P11 Einführung in die Physik IV: VO Einführung in die Physik IV (npi)	6	E IV Experimentalphysik IV: Kondensierte Materie (Pflichtmodul): VO Experimentalphysik IV: Kondensierte Materie (npi)	5
P11 Einführung in die Physik IV: UE Einführung in die Physik IV (pi)	2	E IV Experimentalphysik IV: Kondensierte Materie (Pflichtmodul): PUE Experimentalphysik IV: Kondensierte Materie (pi)	3
P12 Praktikum II: PR Praktikum II (pi)	9	LP II Laborpraktikum II (Pflichtmodul): LP Laborpraktikum II (pi)	9
P13 Theoretische Physik II: Quantenmechanik I: VO Theoretische Physik II: Quantenmechanik (npi)	5	T III Theoretische Physik III: Quantenmechanik (Pflichtmodul): VO Theoretische Physik III: Quantenmechanik (npi)	6

Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiums Physik (Version 2011) (A 033 676) idgF	ECTS	Ersatzweise zu absolvierende Lehrveranstaltungen aus dem Bachelorstudium Physik (Version 2018) (A 033 676)	ECTS
P13 Theoretische Physik II: Quantenmechanik I: Übung zu Theoretische Physik II: Quantenmechanik (pi)	3	T III Theoretische Physik III: Quantenmechanik (Pflichtmodul): PUE Theoretische Physik III: Quantenmechanik (pi)	3
P14 Scientific Computing: VO Scientific Computing (npi)	3	SCICOM Scientific Computing: VO Scientific Computing (npi)	3
P14 Scientific Computing: UE Scientific Computing (pi)	2	SCICOM Scientific Computing: PUE Scientific Computing (pi)	2
2. Wahlmodule			
2.1. Wahlmodulgruppe "Theoretische Physik" (T3, T4)			
T3 Theoretische Physik III: Elektrodynamik: VO Theoretische Physik III: Elektrodynamik (npi)	5	T II Theoretische Physik II: Elektrodynamik (Pflichtmodul): VO Theoretische Physik II: Elektrodynamik (npi)	6
T3 Theoretische Physik III: Elektrodynamik: UE Theoretische Physik III: Elektrodynamik (pi)	5	T II Theoretische Physik II: Elektrodynamik (Pflichtmodul): PUE Theoretische Physik II: Elektrodynamik (pi)	3
T4 Theoretische Physik IV: Thermodynamik und Statistische Physik I: VO Theoretische Physik IV: Thermodynamik und Statistische Physik I (npi)	5	T IV Theoretische Physik IV: Thermodynamik und Statistische Physik: VO Theoretische Physik IV: Thermodynamik und Statistische Physik (npi)	6
T4 Theoretische Physik IV: Thermodynamik und Statistische Physik I: UE Theoretische Physik IV: Thermodynamik und Statistische Physik I (pi)	5	T IV Theoretische Physik IV: Thermodynamik und Statistische Physik: PUE Theoretische Physik IV: Thermodynamik und Statistische Physik (pi)	3
2.2. Wahlmodulgruppe „Praktikum III“ (PIII1 bis PIII12)			

Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiums Physik (Version 2011) (A 033 676) idgF	ECTS	Ersatzweise zu absolvierende Lehrveranstaltungen aus dem Bachelorstudium Physik (Version 2018) (A 033 676)	ECTS
2.2.1 Die Wahlmodulgruppe „Praktikum III“ wurde noch nicht absolviert und es ist nicht geplant, die Bachelorarbeit in einem der Module dieser Wahlmodulgruppe zu schreiben:			
Folgendes Modul P III wurde noch nicht absolviert:		Folgende Module sind zu absolvieren:	
PIII 1 Praktikum Aerosolphysik	10	WLP 7 Laborpraktikum: Aerosolphysik UND FFP Forschung an der Fakultät für Physik	7 1
PIII 2 Praktikum Advanced Materials	10	WLP 4 Laborpraktikum: Advanced Materials UND FFP Forschung an der Fakultät für Physik	7 1
PIII 3 Praktikum Elektronik	10	WLP 8 Laborpraktikum: Grundlagen der Elektronik für ExperimentalphysikerInnen <i>UND</i> FFP Forschung an der Fakultät für Physik ODER WLP 9 Laborpraktikum: Elektronische Messwerterfassung und Laborautomatisierung <i>UND</i> FFP Forschung an der Fakultät für Physik	7 1 7 1
PIII 4 Praktikum Materialphysik	10	WLP 4 Laborpraktikum: Advanced Materials UND FFP Forschung an der Fakultät für Physik	7 1
PIII 5 Praktikum Moderne Methoden der Experimentalphysik	10	WLP 5 Laborpraktikum: Nanotechnologie: Konzepte, Methoden, Materialien UND FFP Forschung an der Fakultät für Physik	7 1
PIII 6 Praktikum Moderne mikroskopische Methoden	10	WLP 5 Laborpraktikum: Nanotechnologie: Konzepte, Methoden, Materialien UND FFP Forschung an der Fakultät für Physik	7 1

Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiums Physik (Version 2011) (A 033 676) idgF	ECTS	Ersatzweise zu absolvierende Lehrveranstaltungen aus dem Bachelorstudium Physik (Version 2018) (A 033 676)	ECTS
PIII 7 Praktikum Quantenoptik	10	WLP 3 Laborpraktikum: Klassische- und Quantenoptik UND FFP Forschung an der Fakultät für Physik	7 1
PIII 8 Praktikum Radioaktivität und Kernphysik	10	WLP 6 Laborpraktikum: Kernphysik UND FFP Forschung an der Fakultät für Physik	7 1
PIII 9 Praktikum Niedrigdimensionale Festkörper	10	WLP 4 Laborpraktikum: Advanced Materials UND FFP Forschung an der Fakultät für Physik	7 1
PIII 10 Praktikum Scientific Computing	10	WLP 1 Laborpraktikum: Computational Statistical Mechanics <i>UND</i> FFP Forschung an der Fakultät für Physik ODER WLP2 Laborpraktikum: Computational Quantum Mechanics <i>UND</i> FFP Forschung an der Fakultät für Physik	7 1 7 1
PIII 11 Praktikum Theoretische Physik	10	WLP 10 Laborpraktikum: Theoretische Physik UND FFP Forschung an der Fakultät für Physik	7 1
PIII 12 Projektpraktikum umweltorientierte Physik	10	WLP 7 Laborpraktikum: Aerosolphysik UND FFP Forschung an der Fakultät für Physik	7 1

Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiums Physik (Version 2011) (A 033 676) idgF	ECTS	Ersatzweise zu absolvierende Lehrveranstaltungen aus dem Bachelorstudium Physik (Version 2018) (A 033 676)	ECTS
2.2.2. Bachelorarbeit im Rahmen der Wahlmodulgruppe „Praktikum III“ Die Wahlmodulgruppe „Praktikum III“ (10 ECTS) wurde noch nicht absolviert und im Rahmen dessen soll eine Bachelorarbeit (5 ECTS) verfasst werden: Die dem gewünschten Modul der Wahlmodulgruppe „Praktikum III“ äquivalenten Module WLP (7 ECTS) und FFP Forschung an der Fakultät für Physik (1 ECTS) (siehe 2.2.1.) sowie das Modul BACHSE Bachelorseminar (7 ECTS) des Bachelorstudiums Physik (Version 2018) sind zu absolvieren.			
2.3. Wahlmodulgruppe „Materie und Felder“			
2.3.1. Die Wahlmodulgruppe „Materie und Felder“ wurde noch nicht absolviert und es ist nicht geplant, die Bachelorarbeit in einem dieser Module zu schreiben:			
Folgende Lehrveranstaltungen aus dem Modul MF wurden noch nicht absolviert:		Folgende Lehrveranstaltungen sind zu absolvieren:	
MF 1 Computational Physics I: VO (npi)	5	WPF 1 Computational Physics: VO Computational Physics (npi)	4
MF 1 Computational Physics I: UE/SE (pi)	5	WPF 1 Computational Physics: PUE Computational Physics (pi)	3
MF 2 Festkörperphysik I: VO (npi)	5	WPF 4 Advanced Materials: VO Advanced Materials (npi) ODER WPF 5 Nanotechnologie: Konzepte, Methoden, Materialien: VO Nanotechnologie: Konzepte, Methoden, Materialien (npi)	4
			4
MF 2 Festkörperphysik I: UE/SE (pi)	5	WPF 4 Advanced Materials: PUE Advanced Materials (pi) ODER WPF 5 Nanotechnologie: Konzepte, Methoden, Materialien: PUE Nanotechnologie: Konzepte, Methoden, Materialien (pi)	3
			3
MF 3 Kern- und Isotopenphysik I: VO (npi)	5	WPF 8 Einführung in die Kernphysik: VO Einführung in die Kernphysik (npi)	4
MF3 Kern- und Isotopenphysik I: UE/SE (pi)	5	WPF 8 Einführung in die Kernphysik: PUE Einführung in die Kernphysik (pi)	3

Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiums Physik (Version 2011) (A 033 676) idgF	ECTS	Ersatzweise zu absolvierende Lehrveranstaltungen aus dem Bachelorstudium Physik (Version 2018) (A 033 676)	ECTS
MF 4 Materialphysik I: VO (npi)	5	WPF 4 Advanced Materials: VO Advanced Materials (npi) ODER WPF 5 Nanotechnologie: Konzepte, Methoden, Materialien: VO Nanotechnologie: Konzepte, Methoden, Materialien (npi)	4 4
MF 4 Materialphysik I: UE/SE (pi)	5	WPF 4 Advanced Materials: PUE Advanced Materials (pi) ODER WPF 5 Nanotechnologie: Konzepte, Methoden, Materialien: PUE Nanotechnologie: Konzepte, Methoden, Materialien (pi)	3 3
MF 5 Mathematische Physik I: VO (npi)	5	WPF 3 Quanteninformation: VO Quanteninformation (npi)	4
MF 5 Mathematische Physik I: UE/SE (pi)	5	WPF 3 Quanteninformation: PUE Quanteninformation (pi)	3
MF 6 Quantenoptik, Quantennanophysik und Quanteninformation I: VO (npi)	5	WPF 2 Klassische- und Quantenoptik: VO Klassische- und Quantenoptik (npi) ODER WPF 3 Quanteninformation: VO Quanteninformation (npi)	4 4
MF 6 Quantenoptik, Quantennanophysik und Quanteninformation I:UE/SE (pi)	5	WPF 2 Klassische- und Quantenoptik: PUE Klassische- und Quantenoptik (pi) ODER WPF 3 Quanteninformation: PUE Quanteninformation (pi)	3 3
MF 7 Relativitätstheorie und Kosmologie I: VO (npi)	5	WPF 7 Einführung in die Relativitätstheorie: VO Einführung in die Relativitätstheorie (npi)	4
MF 7 Relativitätstheorie und Kosmologie I: UE/SE (pi)	5	WPF 7 Einführung in die Relativitätstheorie: PUE Einführung in die Relativitätstheorie (pi)	3
MF 8 Teilchenphysik I: VO (npi)	5	WPF 6 Einführung in die Teilchenphysik: VO Einführung in die Teilchenphysik (npi)	4

Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiums Physik (Version 2011) (A 033 676) idgF	ECTS	Ersatzweise zu absolvierende Lehrveranstaltungen aus dem Bachelorstudium Physik (Version 2018) (A 033 676)	ECTS
MF 8 Teilchenphysik I: UE/SE (pi)	5	WPF 6 Einführung in die Teilchenphysik: PUE Einführung in die Teilchenphysik (pi)	3
MF 9 Theorie der kondensierten Materie I: VO (npi)	5	WPF 1 Computational Physics: VO Computational Physics (npi)	4
MF 9 Theorie der kondensierten Materie I: UE/SE (pi)	5	WPF 1 Computational Physics: PUE Computational Physics (pi)	3
MF 10 Umwelt- und Biophysik I: VO (npi)	5	WPF 9 Aerosolphysik: VO Aerosolphysik (npi)	4
MF 10 Umwelt- und Biophysik I: UE/SE (pi)	5	WPF 9 Aerosolphysik: PUE Aerosolphysik (pi)	3
2.3.2. Bachelorarbeit im Rahmen der Wahlmodulgruppe „Materie und Felder“ Die Vorlesung eines Wahlmoduls der Wahlmodulgruppe „Materie und Felder“ wurde absolviert und im Rahmen des fehlenden Seminars (5 ECTS) soll eine Bachelorarbeit (5 ECTS) verfasst werden: Die dem gewünschten Seminar aus dem Wahlmodul der Wahlmodulgruppe „Materie und Felder“ äquivalente PUE (3 ECTS) aus dem Modul WPF (siehe 2.3.1) sowie das Modul BACHSE Bachelorseminar (7 ECTS) des Bachelorstudiums Physik (Version 2018) sind zu absolvieren.			

Hinweis: ECTS-Defizite werden durch ECTS-Ergänzungen ausgeglichen.

Verbot der Doppelverwendung

§ 4. Lehrveranstaltungen und Prüfungen, die bereits für ein anderes Pflicht- oder Wahlmodul dieses Studiums absolviert wurden, können in einem anderen Modul desselben Studiums nicht nochmals verwendet werden. Dies gilt auch bei Anerkennungsverfahren.

In-Kraft-Treten

§ 5. Diese Verordnung tritt mit dem auf die Verlautbarung folgenden Tag in Kraft.

Der Studienpräses:
Lieberzeit

Der Studienprogrammleiter:
Peterlik

Bevollmächtigungen

Nr. 32**Bevollmächtigung für ProjektleiterInnen gemäß § 28 iVm § 27 Abs. 2 Universitätsgesetz 2002**

bevollmächtigte/r Projektleiter/in gemäß § 28 iVm § 27 Abs. 2 UG	Projektname	Projektlaufzeit	Innen- auftrags- nummer
LOY Alexander, Univ.-Prof. Dipl.-Biol. Dr.; Forschungsverbund Chemistry Meets Microbiology	EU-Projekt: Interspecies hydrogen transfer in the mammalian gut: how interactions between fermenters and hydrogenotrophs influence colonic homeostasis – H2Gut	01.09.2018– 31.08.2020	FA257017
JAGSCH Reinhold, Mag. Dr.; Institut für Angewandte Psychologie: Gesundheit, Entwicklung und Förderung	Evaluierung des fit2work-Projekts Kunsttherapie „Zwischenzeit“	01.03.2018– 28.02.2019	FA472023
MERINO ACEITUNO Sara, Ass.-Prof., PhD; Institut für Mathematik	Kinetic theory applied to the study of fertility, cancer and development	01.10.2018– 30.09.2026	FA506082
BERGHEIM Ina, Univ.-Prof. Dipl. oec. troph. Dr.; Department für Ernährungswissenschaften	Nutritional Counseling versus Nutritional Supplements in NAFLD treatment – A Pilot, Prospective, Randomized, Open Label Study	01.07.2018– 31.12.2018	FA549043
BISMARCK Alexander, Prof. Dr.; Institut für Materialchemie (Projektleiter); MENNER Angelika, Dr.; Institut für Materialchemie (Stellvertreterin)	EU-Projekt: Hybrid Fibre-reinforced composites: achieving Synergetic effects through microstructural design and advanced simulation tools – HyFiSyn	01.06.2018– 31.05.2022	FA713009
WALTHER Philip, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.; Quantenoptik, Quantennanophysik und Quanteninformation	HiPhoP: High dimensional quantum Photonic Platform	01.07.2018– 30.06.2021	FA725060
SUSI Toma, Dr.; Physik Nanostrukturierter Materialien	Atom Tractor Beam: Dieses Projekt zielt auf die Vermittlung aktueller Forschungsergebnisse aus der Materialphysik ab	01.06.2018– 31.07.2018	FA728015
SCHAGERL Michael, ao. Univ.-Prof. Mag. Dr.; Department für Limnologie und Bio-Ozeanographie	Down by the riverside – impacts of the “Frequency Festival” on river communities	01.06.2018– 30.09.2018	FA764013
REICHL Peter, Univ.-Prof. Dipl.-Math. Dr., Privatdoz.; Forschungsgruppe Cooperative Systems	Cooperative Design Spaces for Next Generation Internet-of-Things Solutions	01.10.2018– 30.09.2019	FA794008
BECKER Christian Friedrich Wilhelm, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Biologische Chemie	Planung der GMP Produktion von Immune System Engagers (ISERs)	01.07.2018– 01.07.2019	FA705010
SCHICHL Hermann, ao. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.; Institut für Mathematik	Digi-Beratung: Entwicklung einer digitalen Beratungsleistung auf Basis Graphdatenbank und Anbindung an Machine Learning	26.06.2018– 05.02.2019	FA506083

bevollmächtigte/r Projektleiter/in gemäß § 28 iVm § 27 Abs. 2 UG	Projektname	Projektlaufzeit	Innen- auftrags- nummer
GÜDEL Manuel, Univ.-Prof. Dipl.-Phys. Dr.; Institut für Astrophysik	Kleinprojekt – Sammelkonto Stern- und Planetenentstehung	01.07.2018– laufend	FA538907
MUTTENTHALER Markus, Ass.-Prof. Dipl.-Ing., PhD; Institut für Biologische Chemie	ÖAW Doc-Stipendium an Herrn Kremismayr zum Thema „Development of gut-stable peptide ligands: targeting the oxytocin receptor in gastrointestinal disorders“, 36 Monate	01.09.2018– 01.09.2021	FA705011
SÜSS Dieter, Assoz. Prof. Dipl.-Ing. Dr., Privatdoz.; Physik Funktioneller Materialien	Finite Element Topology Optimization of HAMR Systems	01.07.2018– 30.06.2019	FA727006
LANGE Dirk, Univ.-Prof. Dr.; Institut für LehrerInnenbildung	DISCO: Digital Resistance	15.06.2018– 31.10.2019	FA600012
SCHULZE Christian, Dipl.-Biol. Dr.; Department für Botanik und Biodiversitätsforschung	Beurteilung der aktuellen Gänseproblematik in Seebädern des Neusiedler Sees und Entwicklung von nachhaltigen Lösungsansätzen	15.06.2018– 30.09.2019	FA772019
ANSORGE Ulrich, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Psychologische Grundlagenforschung	ÖAW Doc-Stipendium an Fr. Lohmann zum Thema „Culture- and Language-specific Grounding: A Comparison of Perceptuo-Conceptual Links Between Emotion, Colour, Space, and Brightness in English versus Mandarin“ (36 Monate)	01.10.2018– 30.09.2021	FA471017
KRIZ Karel, Ass.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Geographie und Regionalforschung	Digitales Informations- und Präsentationssystem der Weinrieden Österreichs Konzeption, Entwicklung und Umsetzung	01.09.2018– 30.06.2021	FA486900
SCHULZE Christian, Dipl.-Biol. Dr.; Department für Botanik und Biodiversitätsforschung	Einfluss von Landschaftsstruktur, Eigenschaften von Weinanbauflächen und Vergrämuungsmaßnahmen auf Fraßschäden durch Stare	01.07.2018– 31.12.2018	FA772900
WERZER, Thomas, Mag. Dr.; Institut für physikalische Chemie	Immuno-QCM: Funktionalisierung einer Quarzmikrowaage zur selektiven Detektion von Biomolekülen	01.10.2018– 31.03.2020	FA524021
SCHULZE, Christian, Dipl.-Biol. Dr.; Department für Botanik und Biodiversitätsforschung	Monitoring von Vögeln mit Gewässerbindung und ökologisch oder naturschutzfachlich bedeutender Arten der angrenzenden Auwälder	01.04.2018– 31.12.2018	FA772021
GEHRIG Thomas, Univ.-Prof. Dipl.-Vw., PhD; Institut für Finanzwirtschaft	Vienna Graduate School of Finance (VGSF)	01.09.2018– 31.08.2022	FW375001

bevollmächtigte/r Projektleiter/in gemäß § 28 iVm § 27 Abs. 2 UG	Projektname	Projektlaufzeit	Innen- auftrags- nummer
SPITZMÜLLER Jürgen, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Sprachwissenschaft	ÖAW-Doc-Stipendium für Sabine Lehner zum Thema „Grenz- und Raumrepräsentationen im österreichischen öffentlichen Diskurs über Asyl und in Narrativen von Geflüchteten“, 24 Monate	01.10.2018– 30.09.2020	FA441020
MAYER Hanna, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Pflegewissenschaft	ESA-NOE Pilot: Evaluation des Pilotprojekts „Soziale Alltagsbegleitung“ Niederösterreich	15.08.2018– 15.05.2019	FA498042
MOSER Lottelis, Mag. Dr.; Internationale Beziehungen	Erasmus+ International Mobility 2018- 2020 (Key Action 1)	01.06.2018– 31.07.2020	FA173017
MOSER Lottelis, Mag. Dr.; Internationale Beziehungen	EU-Projekt: Erasmus_KA103_OS_2018_20: Erasmus+ Finanzhilfe zur Durchführung der Leitaktion 1: Lernmobilität von Einzelpersonen (2018-2020)	01.06.2018– 31.05.2020	FA173018
MOSER Lottelis, Mag. Dr.; Internationale Beziehungen (Projektleiterin); KRALL Karin, Mag.; Internationale Beziehungen (Stellvertreterin); FISKA Michaela, Mag.; Internationale Beziehungen (Stellvertreterin)	EU-Projekt: Erasmus_KA103_STA_STT_2018_20: Erasmus+ Finanzhilfe zur Durchführung der Leitaktion 1: Lernmobilität von Einzelpersonen (2017-2019)	01.06.2018– 31.05.2020	FA173019
FORGÓ Nikolaus, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Innovation und Digitalisierung im Recht	EU-Projekt: InterCONnected NEXt- Generation Immersive IoT Platform of Crime and Terrorism DetectiON, PredictiON, InvestigatiON, and PreventiON Services – „CONNEXIONS“	01.09.2018– 30.08.2021	FA342003
BIEWER Gottfried, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Bildungswissenschaft	INKIGA: Inklusion in niederösterreichischen Landeskindergärten	01.10.2018– 30.09.2020	FA467046
KRAUS Wolfgang, ao. Univ.-Prof. Dr.; Institut für Kultur- und Sozialanthropologie	EU-Projekt: TRANSCA: Translating Socio-Cultural Anthropology into Education (Key Action 2)	01.09.2018– 31.08.2020	FA495022
SCHRITTESSER Ilse, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für LehrerInnenbildung	Potential of transformative learning theory for teachers' professional development	01.09.2018– 31.08.2020	FA600013

bevollmächtigte/r Projektleiter/in gemäß § 28 iVm § 27 Abs. 2 UG	Projektname	Projektlaufzeit	Innen- auftrags- nummer
REISIGL Martin, Ass.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Sprachwissenschaft	Sprachenkompass suffizientes Handeln: das Projekt Sprachkompass Suffizienz untersucht relevante Diskurse zu den Themen Mobilität und Ernährung im Hinblick auf ihre erkenntnis- und handlungsleitende Wirkung	01.08.2018– 30.06.2021	FA441021
HEIMERL Katharina, Assoz. Prof. Dr.; Institut für Pflegewissenschaft	ZEITREISE_CARITAS: Evaluation des Projektes Treffpunkt Zeitreise – Entlastung bei Demenz	01.09.2018– 31.12.2018	FA498037
HEIMERL Katharina, Assoz. Prof. Dr.; Institut für Pflegewissenschaft	AGIL – Aktiv und gesund im Alter bleiben	01.09.2018– 30.04.2020	FA498040
HEIMERL Katharina, Assoz. Prof. Dr.; Institut für Pflegewissenschaft	Evaluation des Projektes „Vergessen wie's geht?“ der Caritas der Erzdiözese Wien	01.09.2018– 30.06.2021	FA498041
HEIMERL Katharina, Assoz. Prof. Dr.; Institut für Pflegewissenschaft	Kleinprojekte Palliative Care und Organisationsethik	01.09.2018– laufend	FA498901
REITINGER Elisabeth, Assoz. Prof. Mag. Mag. Dr., Privatdoz.; Institut für Pflegewissenschaft	Demenz in Bewegung: Studie und Handlungsempfehlungen für demenzfreundliches Unterwegssein im öffentlichen Verkehrssystem	01.09.2018– 31.03.2019	FA498038
REITINGER Elisabeth, Assoz. Prof. Mag. Mag. Dr., Privatdoz.; Institut für Pflegewissenschaft	AWIQ: Alternative Wohnformen – im Quartier bis zuletzt?	01.09.2018– 31.12.2019	FA498039
RINDERLE-MA Stefanie, Univ.-Prof. Dipl.-Math. oec. Dr.; Forschungsgruppe Workflow Systems and Technology	CDP-MFP 3.3: Einbringung von diversen Leistungen, u.a. Runtime Process Data Stream Analysis	15.09.2018– 15.06.2020	FA791010
SCHAUER Martin, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Zivilrecht	Alter, Unternehmensnachfolge und Gesellschaftsrecht	01.09.2018– 31.08.2022	FA348005
SCHWEIGHOFER Erich, ao. Univ.-Prof. Mag. Mag. Dr. Dr.; Institut für Europarecht, Internationales Recht und Rechtsvergleichung	Law, Science and Technology Joint Doctorate: Rights of the Internet of Everything – LAST-JD-RIoE	01.04.2019– 31.03.2023	FA359027
DE ZORZI Nicla; Dott. ric., BA, MA; Institut für Orientalistik	Repetition, Parallelism and Creativity: An Inquiry into the Construction of Meaning in Ancient Mesopotamian Literature and Erudition	01.05.2019– 30.04.2024	FA434009

bevollmächtigte/r Projektleiter/in gemäß § 28 iVm § 27 Abs. 2 UG	Projektname	Projektlaufzeit	Innen- auftrags- nummer
VORACEK Martin, Univ.-Prof. Mag. Mag. Dr. Dr.; Institut für psychologische Grundlagenforschung und Methoden	ÖAW Doc-Stipendium an Fr. Slowik zum Thema „New Approaches to Assess the Evidential Value of Empirical Research Findings: How Can We Know What Is True in Psychological Science and Elsewhere?“	01.10.2018– 30.09.2021	FA471018
LIEBHART Karin, Mag. Dr., Privatdozent; Institut für Politikwissenschaft	RESPONSIBILITY. Freedom of Expression: The world of NGOs – Information und Koordination für Stiftungen, Nicht-Regierungs- und Non-Profit-Organisationen in Österreich	01.08.2018– 31.07.233019	FA494058
SCHWEITZER Peter, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Kultur- und Sozialanthropologie	ÖAW Doc-Stipendium für Fr. Rottenschlager zum Thema „Re-framing Critical Social Science Research“	01.10.2018– 28.02.2021	FA495023
BALTAZAR DE LIMA DE SOUSA Maria Filipa, Ass.-Prof., PhD; Department für Ökogenomik und Systembiologie	Evolution of Physiology: The link between Earth and Life	01.02.2019– 31.01.2024	FA765017
ZARTLER-GRIESSL, Assoz. Prof. Mag., Privatdoz.; Institut für Soziologie	Mobilisierung Jugendlicher zu Counter Speech im Umgang mit Cyberbullying, Hate und Trolling im Internet	01.03.2019– 28.02.2021	FA492092
KARSAY Kathrin, Mag. Dr., Bakk.; Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft	Wahrnehmung und Wirkung von Aufklärungshinweisen über den Einsatz von Bildbearbeitungstechniken bei Mädchen und jungen Frauen	17.09.2018– 31.12.2018	FA493051
HOFMANN Thilo; Department für Umweltgeowissenschaften (Projektleiter); VON DER KAMMER Frank, Dr., M.A.; Department für Umweltgeowissenschaften (Stellvertreter)	Wasserqualitätsveränderungen – Reisach – Gekoppelte Modellierung der Oberflächen- und Grundwasserinteraktion im Nahbereich der Grundwasserfassung Reisach zur qualitativen und quantitativen Prognose von Wasserqualitätsveränderungen bei variierenden hydraulischen Bedingungen	01.11.2018– 31.10.2021	FA533031
WALTHER Philip, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.; Quantenoptik, Quantennanophysik und Quanteninformation	EU- PROJEKT: UNIQORN Affordable Quantum Communication for Everyone: Revolutionizing the Quantum Ecosystem from Fabrication to Application	01.10.2018– 30.09.2121	FA725061

bevollmächtigte/r Projektleiter/in gemäß § 28 iVm § 27 Abs. 2 UG	Projektname	Projektlaufzeit	Innen- auftrags- nummer
OGRIS Manfred, Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.; Department für Pharmazeutische Chemie	Imaging Methode – Bakterien-Ghosts – Imaging Methode zur Dedektion von Bakterien-Ghosts im Maus-Peritoneum (Innovationsscheck)	29.06.2018– 29.06.2019	FA771013
EINWILLER Sabine, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (Projektleiterin); WEITZL Wolfgang, Mag., Bakk. PhD; Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (Stellvertreter)	Native Advertising auf Onlineportalen österreichischer Medien: Vorkommen, Wahrnehmung und Wirkung	01.05.2018– 01.05.2019	FA493052
MUELLER Wolfgang, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Osteuropäische Geschichte	Um Einheit und Freiheit: Ein Kalter Krieg um Österreich: Das Ringen um Staatsvertrag, Neutralität und das Ende der Ost-West-Besetzung Österreichs 1945-1955	01.10.2018– 31.05.2020	FA411007
ROLLINGER Judith Maria, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Department für Pharmakognosie	NaProFlu: Natural products targeting low respiratory tract infections	01.10.2018– 30.09.2021	FA552024
SCHWAB Susanne, Univ.-Prof. MMag. Dr., Bakk. MA; Institut für LehrerInnenbildung	EU-Projekt: SOLVINC: Solving intercultural conflicts with international students (KA2)	01.11.2018– 31.10.2020	FA600014
PROYER Michelle, Mag. Dr.; Institut für LehrerInnenbildung	EU-Projekt: (R)Equal: (R)Equalification of (recently) immigrated and refugee teachers in Europe	01.09.2018– 01.03.2021	FA600015
SCHRITTESSER Ilse, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für LehrerInnenbildung	ENGAGE STUDENTS: Promoting social responsibility of students by embedding service learning within HEIs curricula (KA2)	01.10.2018– 01.10.2021	FA600016
STEINER Gerhard, ao. Univ.-Prof. Dr.; Department für Integrative Zoologie	Glowing mucus: ÖAW-Doc-Stipendium für Fr. Greistorfer zum Thema „Glowing mucus – Characterisation of the unique defence secretion of Latia neritoides (Gastropoda)“, 36 Monate	01.11.2018– 01.11.2021	FA763001
FLORACK Arnd, Prof. Dipl.-Psych. Dr.; Institut für Angewandte Psychologie: Arbeit, Bildung, Wirtschaft	Indoor Navigation: Kundenorientierte Indoor Navigation an Bahnhöfen	01.07.2018– 31.07.2019	FA473066
MEZGER-BACKUS Eleonora Hendrika Gertruda, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Physikalische Chemie	EU-Projekt: FOPS-Water – Fundamentals of Photocatalytic Splitting of Water	01.10.2018– 29.02.2020	FA524022

bevollmächtigte/r Projektleiter/in gemäß § 28 iVm § 27 Abs. 2 UG	Projektname	Projektlaufzeit	Innen- auftrags- nummer
---	-------------	-----------------	-------------------------------

LE HERON Daniel, Univ.-Prof., PhD; Department für Geodynamik und Sedimentologie	The Glacier Highway: Tracking the flow and demise of ~300 million year old ice sheets in (WTZ)	01.01.2019– 31.12.2021	FA536034
DECKER Kurt, Dr.; Department für Geodynamik und Sedimentologie (Projektleiter; Bevollmächtigung bis 31.12.2018); GRASEMANN Bernhard, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Department für Geodynamik und Sedimentologie (Stellvertreter)	GeoTief EXPLORE (3D): Integrative measures for systematic exploration and usage of deep geothermal energy within the Vienna Basin	01.10.2018– 30.09.2021	FA536035
DIONATOS Odyssefs, PhD; Institut für Astrophysik	Protostellar Evolution – a Unifying Study – PROTEUS	01.11.2018– 30.11.2018	FA538034
ZIMMER Manuel, Univ.-Prof. Dr.; Department für Neurobiologie	EU-Projekt: Sleep homeostasis in Caenorhabditis elegans – WORM_SLEEP	01.10.2018– 31.05.2020	FA565009
KAYALI Fares, Univ.-Prof. DI Dr.; Institut für LehrerInnenbildung	Digitalisierung im Bildungsbereich, Sparkling Science Projekt „Sparkling Instruments“	01.10.2018– 31.12.2019	FA600017
SCHMIDT-LAUBER Brigitta, Univ.-Prof. Dr., M.A.; Institut für Europäische Ethnologie	ÖAW-Doc-Stipendium für Frau Sarah Nimführ zum Thema „Lebenssituationen nicht abschiebbarer Geflüchteter“, restliche 12 Monate	01.01.2019– 01.01.2020	FA418008
SAUER Birgit, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Politikwissenschaft	CuRe: Cultures of Rejection. Analyzing the conditions of acceptability of Nationalism and Right-Wing Populism in contemporary Europe	01.01.2019– 31.12.2021	FA494059
ZIMMER Manuel, Univ.-Prof. Dr.; Department für Neurobiologie	Whole brain imaging of decision-making in freely moving C. elegans	01.10.2018– 01.04.2020	FA565007
VETTER Eva, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für LehrerInnenbildung	EU-Projekt: LLOM: Language Learning Online in the age of Mobility (KA2)	01.09.2018– 31.08.2021	FA600018
SCHRITTESSER Ilse, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für LehrerInnenbildung	EU-Projekt: European STEP: European STudent Engagement Project (KA2)	01.09.2018– 28.02.2021	FA600019
PERZ Bertrand, Univ.-Prof. Doz. Dr.; Institut für Zeitgeschichte	ÖAW-Doc-Stipendium für Frau Gabriele Hackl zum Thema „Frauen und Männer vor dem Sondergericht Wien“, 30 Monate	01.12.2018– 01.06.2021	FA412034

bevollmächtigte/r Projektleiter/in gemäß § 28 iVm § 27 Abs. 2 UG	Projektname	Projektlaufzeit	Innen- auftrags- nummer
BIEWER Gottfried, Univ.-Prof. Dr.; Institut für LehrerInnenbildung	EU-Projekt: TEP: Preconditions of Transformation of Education Process in different Educational Contexts by applying Inclusive Education Strategies (KA2)	01.09.2018– 30.09.2020	FA600020
KRESSE Georg, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.; Computergestützte Materialphysik	Anschubfinanzierung für Forschungstätigkeit	01.11.2018– laufend	FA733902
REINPRECHT Christoph, ao. Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Soziologie	Struktur und Entwicklung von Armut und Reichtum in der Stadt mit besonderem Fokus auf Wien	01.11.2018– 30.09.2019	FA492093
SAUER Birgit, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Politikwissenschaft	EU-Projekt: Migrant Children and Communities in a Transforming Europe – MiCREATE	01.01.2019– 31.12.2021	FA494061
NAGL-CUPAL Martin, Mag. Dr.; Institut für Pflegewissenschaft	KiPLEin: Entwicklung von evidenzbasierten Leitlinien für die mobilen Dienste in der Kinder- und Jugendlichenpflege	01.11.2018– 21.12.2019	FA498043
HEINTEL Martin, ao. Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Geographie und Regionalforschung	Quantifizierung der Benachteiligung und Lebensqualität in den Gemeinden der Leaderregion Südliches Waldviertel / Nibelungengau	29.10.2018– 31.12.2019	FA531069
SÜSS Dieter, Assoz. Prof. Dipl.-Ing. Dr., Privatdoz.; Physik Funktioneller Materialien	Minimierung von rückgestreuten Elektronen durch Optimierung einer Elektronenabsorptionsplatte in einem Multistrahlelektronensystem	01.10.2018– 30.09.2019	FA727007
RICHTER Andreas, Univ.-Prof. Dr.; Forschungsverbund Chemistry Meets Microbiology	EU-Projekt: A glimpse into the Arctic future: equipping a unique natural experiment for next-generation ecosystem research – FutureArctic	01.06.2019– 31.05.2023	FA257018
PETERSEN Jillian, Ass.-Prof. Dr.; Forschungsverbund Chemistry Meets Microbiology	EU-Projekt: EvoLucin: 400 Million Years of Symbiosis: Host-microbe interactions in marine lucinid clams from past to present	01.02.2019– 31.01.2024	FA257019
ANDREWS Tara, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Geschichte	Knowledge, Information Technology and the Arabic Book – KITAB	01.10.2018– 30.06.2022	FA408015
KOLOKYTHA Olga, PhD; Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft	EU-Projekt: Creative Industries Cultural Economy Production Network – CICERONE	01.02.2019– 04.08.2021	FA493053

bevollmächtigte/r Projektleiter/in gemäß § 28 iVm § 27 Abs. 2 UG	Projektname	Projektlaufzeit	Innen- auftrags- nummer
SCHERZER Otmar, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.; Institut für Mathematik	Triboelektrisch-induzierte Reduktion der Feinstaubbelastung und der Staubwolkenbildung bei der Holzspannung – TriboTools	01.07.2018– 31.12.2020	FA506084
SAKDAPOLRAK Patrick, Univ.-Prof. Dipl.-Geogr. Dr., MA; Institut für Geographie und Regionalforschung	EU-Projekt: 'Leaving something behind' – Migration governance and agricultural & rural change in 'home' communities: comparative experience from Europe, Asia and Africa – AGRUMIG	01.02.2019– 31.01.2022	FA531070
DAKIC Borivoje, Mag. Dr.; Quantenoptik, Quantennanophysik und Quanteninformation	Information-theoretic foundations of quantum particle statistics	01.03.2019– 28.02.2021	FA725062
WAGNER Alexander K.; PhD; Wiener Zentrum für Experimentelle Wirtschaftsforschung	Innovationsscheck Next Floor GmbH: online platform for photographers' photo submissions – develop, implement, run and statistically analyze freemium-pricing experiments	15.11.2018– 10.09.2019	FA369003
SEIER Andrea, Univ.-Prof. Dr., Privatdoz. M.A.; Institut für Theater-, Film- und Medienwissenschaft	ÖAW Doc-Stipendium für Frau Preisker zum Thema „Worte der Gewalt – Medien- und kulturwissenschaftliche Perspektiven auf Hasspostings in den Sozialen Medien“	01.01.2019– 01.12.2020	FA443011
KASTNER-KOLLER Ursula, Ass.-Prof. Dr.; Forschungs-, Lehr- und Praxisambulanz (Projektleiterin); DEIMANN Pia, Ass.-Prof. Dr.; Forschungs-, Lehr- und Praxisambulanz (Stellvertreterin)	Forschungskooperation: Entwicklung und Überprüfung der Testgütekriterien eines Einschulungsscreenings für die Bereiche Arbeitsgedächtnis, Grafomotorik und Arbeitshaltungen	01.10.2018– 31.12.2019	FA477007
STEIER Peter, Ass.-Prof. Mag. Dr.; Isotopenphysik	EU-Projekt: Research and Development with Ion Beams – Advancing Technology in Europe – RADIATE	01.01.2019– 31.12.2022	FA722003
KIESEL Nikolai, Dr.; Quantenoptik, Quantennanophysik und Quanteninformation	Blackbody radiation forces in levitated quantum optomechanics	01.11.2018– 31.10.2019	FA725063
SCHARNOWSKI Frank, Univ.-Prof. Dr.; MSc; Institut für Psychologische Grundlagenforschung und Forschungsmethoden	Closed-loop brain training	01.01.2019– 31.03.2022	FA471020

bevollmächtigte/r Projektleiter/in gemäß § 28 iVm § 27 Abs. 2 UG	Projektname	Projektlaufzeit	Innen- auftrags- nummer
SCHARNOWSKI Frank, Univ.-Prof. Dr.; MSc; Institut für Psychologische Grundlagenforschung und Forschungsmethoden	Treatment of Human Brain Dysfunction with Neurofeedback	01.01.2019– 30.09.2020	FA471019
KRIEGER Helmut, Mag. Dr.; Institut für Internationale Entwicklung	Knowledge Production in Times of Flight and War – Developing Common Grounds for Research in/on Syria	01.12.2018– 30.11.2021	FA641001
GLATZEL Stefan, Univ.-Prof. Dipl.-Geogr. Dr.; Institut für Geographie und Regionalforschung	Torfmoose in Paludikulturen	01.12.2018– 01.12.2020	FA531071
MAULIDE Nuno, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Organische Chemie	EU-Projekt: A redox-neutral process for the cost-efficient and environmentally friendly production of Menthol – NEUTRAMENTH	01.10.2018– 31.03.2020	FA521012
HEIMERL Katharina, Assoz. Prof. Dr.; Institut für Pflegewissenschaft	LEBENDIG: Leben mit Demenz in der Gemeinde	01.03.2019– 31.08.2021	FA498044
FELT Ulrike, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Wissenschafts- und Technikforschung	BBMRI.AT #2 – Biobanking and BioMolecular Resources Research Infrastructure Austria #2	01.12.2018– 30.11.2023	FA496020
FORGÓ Nikolaus, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Innovation und Digitalisierung im Recht	EU-Projekt: Personalized Recommendations for Neurodegenerative Disease – VirtualBrainCloud	01.12.2018– 30.11.2022	FA342004
LANGER Thierry, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Department für Pharmazeutische Chemie	SERVIER Ref. Servier CT0077524: Towards Approaches in Computer- assisted Molecular Design	03.12.2018– 03.12.2021	FA771014

Der Vizerektor:
Tyran

Nr. 33

Änderungen bei bereits laufenden Projekten

Änderung der Bevollmächtigung für	Projektname	Projekt- laufzeit	Innen- auftrags- nummer	Begründung der Änderung
VALENTA Claudia, ao. Univ.- Prof. Mag. Dr.; Department für Pharmazeutische Technologie und Biopharmazie	Einfluss verschiedener individueller magistraler Mischungen auf ausgewählte Hautparameter	01.01.2017– 31.12.2018	FA233002	Verlängerung der Bevollmächtigung

Änderung der Bevollmächtigung für	Projektname	Projekt-laufzeit	Innen-auftrags-nummer	Begründung der Änderung
KRAMMER Stefan, Univ.-Prof. Mag. Dr., Privatdoz.; Institut für Germanistik	ÖAW-DOC-team-Stipendium für 36 Monate für Roman Kabelik, MA: Articulating Mobilisation (Entgrenzte Subjekte)	01.10.2016–01.02.2020	FA421023	Bevollmächtigung als Stellvertreter
PIRKER Peter, Mag. Dr.; Institut für Staatswissenschaft	Die Operation Greenup 1945. Befreiungs- und Widerstandsaktionen in Tirol	01.09.2017–30.09.2018	FA497014	Verlängerung der Bevollmächtigung
VALTL Karlheinz, Dr.; Institut für LehrerInnenbildung	EU-Projekt: Learning from best performers in education (KA2)	31.12.2016–30.06.2019	FA600010	Verlängerung der Bevollmächtigung
DANGL Anika, M.A.; Department für Pharmazeutische Chemie	EU-Projekt: Research empowerment on solute carriers (ReSOLUTE)	01.07.2018–31.08.2022	FA771012	Bevollmächtigung als Stellvertreterin
KORUNKA Christian, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Angewandte Psychologie: Arbeit, Bildung, Wirtschaft	New Way of Working in Public Administration	06.10.2017–31.12.2018	FA473063	Verlängerung der Bevollmächtigung
NEUMAIER Arnold, o. Univ.-Prof. Dr.; Institut für Mathematik	Suchmaschine für Mathematik: Wissenschaftliche Arbeiten zu den Themen „nichtlineare Netzwerkanalyse“ und „Mathematische Modellierung“ sowie Projektmanagement	01.10.2014–31.12.2018	FA506065	Verlängerung der Bevollmächtigung
SOMOZA Veronika, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Physiologische Chemie	Bioaktive Aromastoffe (Teil 3): Durchführung eines Vorprojektes für eine mögliche Modulerweiterung des Christian Doppler Labors „Bioaktive Aromastoffe“. Die Zusammenarbeit im Rahmen des Christian Doppler Labors soll thematisch und zeitlich erweitert werden (3. Ergänzungsvereinbarung).	15.12.2016–30.12.2018	FA706012	Verlängerung der Bevollmächtigung
KIEHN Michael, ao. Univ.-Prof. Dr.; Core Facility Botanischer Garten	CITES Fachstelle Pflanzen: Fachliche Unterstützung der wissenschaftlichen Behörden der Länder bei der Umsetzung des Washingtoner Artenschutzübereinkommens hinsichtlich Pflanzen	01.02.2013–01.01.2020	FA769002	Verlängerung der Bevollmächtigung

Änderung der Bevollmächtigung für	Projektname	Projektlaufzeit	Innen-auftrags-nummer	Begründung der Änderung
LEMBENS Anja, Univ.-Prof. Dr.; Plattform für Didaktik der Naturwissenschaften (AECCs)	PFL-NAWI 2015-17: Fachdidaktische Expertise für den Universitätslehrgang PFL-NAWI (Alpen-Adria-Universität Klagenfurt) sowie Beratung und Begleitung der Aktionsforschungsarbeiten der TeilnehmerInnen	01.01.2015– 31.12.2018	FA603008	Verlängerung der Bevollmächtigung
KUHN Stefan, Dr., BSc MSc; Quantenoptik, Quantennanophysik und Quanteninformation	Rotational Quantum-Optomechanics (ROTOQUOP)	01.02.2018– 31.01.2019	FA725051	Verlängerung der Bevollmächtigung
WEINZIERL Bernadett, Univ.-Prof. Dr.; Aerosolphysik und Umweltphysik	EU-Projekt: CLOUD-MObility, Training and InnOvation Network – CLOUD-MOTION	01.09.2017– 31.08.2021	FA734006	Bevollmächtigung als Stellvertreterin
WRBKA Thomas, Ass.-Prof. Dr.; Department für Botanik und Biodiversitätsforschung	Strategischer Rahmen für eine Priorisierung zur Wiederherstellung von Ökosystemen auf nationalen und subnationalem Niveau	17.08.2017– 30.04.2019	FA772013	Verlängerung der Bevollmächtigung
MEISTER Patrick, Dr., Privatdoz.; Department für Geodynamik und Sedimentologie	EU-Projekt: How the earliest life on Earth became mineralised – ELEMEN	01.04.2017– 31.03.2019	FA536030	Verlängerung der Bevollmächtigung
SUSI Toma, Dr.; Physik Nanostrukturierter Materialien	EU-Projekt: Atomic precesion materials engineering – ATMEN	01.10.2017– 30.09.2022	FA728014	Verlängerung der Bevollmächtigung
ASLAN Ednan, Univ.Prof. Dr., MA; Institut für Islamisch-theologische Studien	Ausbau von Internetplattform und Öffentlichkeitsarbeit	01.06.2015– 31.12.2019	FA252004	Verlängerung der Bevollmächtigung
KERSCHHOFFER-PUHALO Nadja, Mag. Dr., Institut für Sprachwissenschaft	Views in2 Literacies. Digital Narratives about reading, writing and learning in more than one language (Sparkling Science Programm)	15.01.2017– 30.06.2019	FA441019	Verlängerung der Bevollmächtigung
WINDISCHGRÄTZ Michaela, ao. Univ.-Prof. Mag. Mag. Dr.; Institut für Arbeits- und Sozialrecht	Grenzüberschreitende Arbeitskräfteüberlassung unter besonderer Berücksichtigung sozialversicherungsrechtlicher Aspekte	01.09.2018– 31.08.2019	FA356013	Bevollmächtigung als Stellvertreterin

Änderung der Bevollmächtigung für	Projektname	Projektlaufzeit	Innen-auftrags-nummer	Begründung der Änderung
KERSCHHOFER-PUHALO Nadja, Mag. Dr., Institut für Sprachwissenschaft	My Literacies: Zugänge zu Schriftlichkeit im Kontext von Multimedialität und Mehrsprachigkeit aus Sicht von Kindern (Sparkling Science Programm)	01.11.2014–30.06.2019	FA441014	Verlängerung der Bevollmächtigung
BERNHARD Petra, Mag. Dr.; Institut für Politikwissenschaft	Gedenkjahr 2018: Vergangenheit im Fokus politischer und öffentlicher Kommunikation	01.06.2018–31.12.2019	FA494057	Bevollmächtigung als Stellvertreterin
HAUTSCH Nikolaus, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Betriebswirtschaftslehre	Restmittel S-HELP	01.04.2018–31.01.2021	FA379912	Bevollmächtigung als Stellvertreter
KLEINER Konrad, ao. Univ.-Prof. Mag. Mag. Dr.; Institut für Sportwissenschaft	Kleinprojekte Fachdidaktik	01.10.2009–30.06.2019	FA591906	Verlängerung der Bevollmächtigung
JOBST Susanne, Univ.-Prof. Dr., Privatdoz. M.A.; Institut für Osteuropäische Geschichte	EU-Projekt: Transnat-farright: Transnational nationalism. Far-Right Nationalist Groups in East Central Europe in the 20th and 21st centuries	01.10.2015–31.05.2018	FA411004	Bevollmächtigung als Stellvertreterin
MATTHES Jörg, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft	Wirkung der Glücksspielwerbung der österreichischen Monopolisten auf Konsument/innen	01.11.2017–31.12.2018	FA493049	Verlängerung der Bevollmächtigung
TESSMAR-RAIBLE Kristin, Univ.-Prof. Dr.; Department für Mikrobiologie, Immunbiologie und Genetik	EU-Projekt: LUNAR.CLOCK: Molecular neurobiology of a moonlight entrained circalunar clock	01.02.2014–31.12.2019	FA746008	Verlängerung der Bevollmächtigung
KRALL Karin, Mag.; Internationale Beziehungen; FISKA Michaela, Mag.; Internationale Beziehungen	EU-Projekt: ERASMUS_KA103_STA_STT_2017-19: Erasmus+ Finanzhilfe zur Durchführung der Leitaktion 1: Lernmobilität von Einzelpersonen (2017-2019)	01.06.2017–31.05.2019	FA173014	Bevollmächtigung als Stellvertreterin
KRALL Karin, Mag.; Internationale Beziehungen; FISKA Michaela, Mag.; Internationale Beziehungen	EU-Projekt: ERASMUS+ International Mobility 2017/19: Key Action 1	01.06.2017–31.07.2019	FA173015	Bevollmächtigung als Stellvertreterin

Änderung der Bevollmächtigung für	Projektname	Projektlaufzeit	Innen-auftrags-nummer	Begründung der Änderung
PROBST Friedrich, ao. Univ.-Prof. i.R. Dr.; Department für Biochemie und Zellbiologie (Projektleiter); BACHMAIR Andreas, ao. Univ.-Prof. Mag. Dr.; Department für Biochemie und Zellbiologie	Parameters of microtubule dynamics as determinants of axon extension and retraction	01.01.2015–31.12.2018	FA748011	Verlängerung der Bevollmächtigung und Bevollmächtigung als Stellvertreter
LEITNER Markus, Dipl.-Ing. Dr., Privatdoz.; Institut für Statistik und Operations Research	EU-Projekt: Optimization and Analysis of Large-Scale-Networks	01.11.2015–31.08.2019	FA376009	Verlängerung der Bevollmächtigung
ASPELMEYER Markus, Univ.-Prof. Dr.; Research Platform Testing quantum and gravity interface with single photons (TURIS)	Q-GWD: Quantum Measurement enhanced gravitational wave detection	01.03.2018–30.06.2019	FA262003	Verlängerung der Bevollmächtigung
SAUER Birgit, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Politikwissenschaft	EU-Projekt: MEET – Media Education for Equity and Tolerance (Subprogramm KA3)	01.12.2016–30.04.2019	FA494050	Verlängerung der Bevollmächtigung
SLADE Dea, Dr.; Department für Biochemie und Zellbiologie	ÖAW-Doc-Stipendium für Fr. Kaufmann zum Thema „PARP1 and cohesin at DNA double-strand breaks“, 36 Monate	01.10.2018–01.10.2021	FA748023	Verlängerung der Bevollmächtigung
SCHULZE Christian, Dipl.-Biol. Dr.; Department für Botanik und Biodiversitätsforschung	EU-Projekt: Prädation von Bodenbrütern	01.10.2016–28.02.2019	FA772011	Verlängerung der Bevollmächtigung
FLICKER Eva, ao. Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Soziologie	Österreichischer Film Gender Report 2012–2016	01.02.2017–31.12.2018	FA492075	Verlängerung der Bevollmächtigung
RITTER Markus, Univ.-Prof. Dr., M.A.; Institut für Kunstgeschichte	ÖAW Doc-Stipendium für Fr. Mahmoudian zum Thema „Concepts of royal garden architecture from mesopotamia to the Indus in the 9th to 13th centuries, based on textual and archaeological evidence“, (30 Monate)	15.12.2017–15.11.2020	FA414007	Verlängerung der Bevollmächtigung

Änderung der Bevollmächtigung für	Projektname	Projekt-laufzeit	Innen-auftrags-nummer	Begründung der Änderung
GINGRICH Andre, o. Univ.-Prof. i.R. Dr.; Institut für Kultur- und Sozialanthropologie (Projektleiter); SCHWEITZER Peter, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Kultur- und Sozialanthropologie (Stellvertreter)	ÖAW-DOC-Team-Stipendium für 36 Monate für Sabina Cvecek: Housholds at the Dawn of the Bronze Age	01.09.2016–01.05.2020	FA495015	Verlängerung der Bevollmächtigung
TSCHAN Harald, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Sportwissenschaft (Projektleiter); HAUER Richard, Mag. Bakk.; Institut für Sportwissenschaft (Stellvertreter)	Der Forschungsauftrag beinhaltet die sportwissenschaftliche Betreuung im Rahmen des Projekts EDDY-Young	01.09.2016–30.09.2019	FA591060	Verlängerung der Bevollmächtigung
RESCH Katharina, Mag. Dr., Bakk. MSc; Postgraduate Center	EU-Projekt: INTEGRITY: Academic Integrity for Quality Teaching and Learning in Higher Education Institutions in Georgia (Key action 2)	15.10.2017–18.11.2018	FA108006	Ende der Bevollmächtigung
RESCH Katharina, Mag. Dr., Bakk. MSc; Postgraduate Center	EU-Projekt: Adult Education Tools for Oral Communication in Foreign Languages – SPEAK APP! (Key action 2)	01.09.2017–18.11.2018	FA108007	Ende der Bevollmächtigung
VOJVODA Gabriela Dr. M.A.; Institut für Slawistik	EU-Projekt: INTEGRITY: Academic Integrity for Quality Teaching and Learning in Higher Education Institutions in Georgia (Key action 2)	15.10.2017–31.12.2018	FA108006	Übertragung der Bevollmächtigung
FRITZ Judith, Mag.; Postgraduate Center	EU-Projekt: Adult Education Tools for Oral Communication in Foreign Languages – SPEAK APP! (Key action 2)	01.09.2017–30.06.2019	FA108007	Übertragung der Bevollmächtigung
SLADE Dea, Dr.; Department für Biochemie und Zellbiologie	Applying a new UV laser-based module to monitor protein-protein interactions after DNA damage using time-resolved spectroscopy	01.12.2017–31.03.2019	FA748021	Verlängerung der Bevollmächtigung
HUMENBERGER Johann Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Mathematik	Sammelkonto Kleinprojekte OP	01.08.2010–29.02.2020	FA121901	Bevollmächtigung als Stellvertreter

Änderung der Bevollmächtigung für	Projektname	Projektlaufzeit	Innen-auftrags-nummer	Begründung der Änderung
MÜLLER Sigrid, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Systematische Theologie und Ethik	Begleitung und Beratung bei Pränataldiagnostik	01.10.2014–31.10.2020	FA303001	Verlängerung der Bevollmächtigung
LIESSMANN Konrad, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Philosophie	ÖAW Doc-Stipendium für Hr. Steinmann Jan zum Thema „Hyperbolische Zustände und ihre Folgen im Werk Sören Kierkegaards und Friedrich Nietzsches“, (30 Monate)	01.08.2017–31.01.2020	FA464021	Verlängerung der Bevollmächtigung
MATTHES Jörg, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft	Themenmanagement: Management von Kommunikationsinhalten und Themen (im Rahmen des Forschungsprogramms Value Creating Communication)	01.03.2018–28.02.2019	FA493050	Bevollmächtigung als Stellvertreter
MÜLLER Wolfgang Claudius, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Staatswissenschaft	Coalition Government in the New Millenium	01.09.2019–31.12.2019	FA497017	Verlängerung der Bevollmächtigung
WAGREICH Michael, ao. Univ.-Prof.; Department für Geodynamik und Sedimentologie (Projektleiter); GIER Suanne, ao. Univ.-Prof. Mag. Dr.; Department für Geodynamik und Sedimentologie (Stellvertreterin)	IGCP 609: International Geological Correlation Programme IGCP 609	22.07.2013–31.12.2019	FA536019	Verlängerung der Bevollmächtigung
DULLINGER Stefan, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Department für Biodiversitätsforschung (Projektleiter); ESSL Franz, Mag. Dr.; Department für Biodiversitätsforschung (Stellvertreter)	LUBIO: Land use, climate change and biodiversity in Alpine landscapes: Assessing feedback and forgoing land-use strategies towards a viable future	01.05.2015–31.01.2019	FA772009	Verlängerung der Bevollmächtigung
BRAD Alina, Mag. Dr.; Institut für Politikwissenschaft	ACRP10 – Con-Labour: Social-Ecological Transformation: Industrial Conversion and the Role of Labour	01.06.2018–31.05.2020	FA494056	Bevollmächtigung als Stellvertreterin

Der Vizerektor:

Nr. 34**Bevollmächtigung für ProjektleiterInnen gemäß § 28 Universitätsgesetz 2002**

bevollmächtigte/r Projektleiter/in gemäß § 28 UG	Projektname	Projektlaufzeit	Innenauftrags- nummer
GEHRIG Thomas, Univ.-Prof. Dipl.-Vw., PhD; Institut für Finanzwirtschaft	Zusatzfinanzierung Vienna Graduate School of Finance – Reisekosten	01.07.2018– 31.12.2022	FG375002
SCHLEPER Christa, Univ.-Prof. Dipl.-Biol. Dr.; Department für Ökogenomik und Systembiologie	Zusatzfinanzierung DK W1257 Microbial nitrogen cycling: from single cells to ecosystems – 1. Förderperiode	01.07.2018– 31.12.2019	FG765001
FLECKER Jörg, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Soziologie (bis 06.11.2018); SCHINDLER Saskja, Mag. Dr.; Institut für Soziologie (ab 06.11.2018)	ILPC 2019 – 37th International Labour Process Conference – Fragmentations and Solidarities, 24.–26.04.2019, Wien	01.07.2018– 31.08.2019	DP492011
TECHNAU Ulrich, Univ.-Prof. Dipl.-Biol. Dr.; Department für Molekulare Evolution und Entwicklung	GfE2019: Joint Meeting of the German and Israeli Societies of Developmental Biologists, 17.–20.02.2019, Wien	01.08.2018– 31.08.2019	DP570001
BAIER Karl, ao. Univ.-Prof. Dr.; Institut für Religionswissenschaft	Workshop „Occult South Asia“ from the 19th to the 21st century, 23.–24.11.2018, Wien	01.07.2018– 31.01.2019	DP316001
WEIBERG Anja, Ass.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Philosophie	Tagung „Tractatus Logico- Philosophicus 1918-2018: The Beginning of Philosophical Modernity“, 13.– 15.08.2018, Wien	01.07.2018– 30.10.2018	DP464012
THOMA Nadja, Mag. Dr.; Institut für Bildungswissenschaft	Weiterbildung im Spannungsfeld betrieblicher und individueller Logiken; Wirtschaftskammerpreis 2018	01.11.2018– 31.10.2019	DP467024
HOFACKER Ivo, Univ.-Prof. Dipl.-Phys. Dr.; Institut für Theoretische Chemie	TBI Winterseminar 2019, 10.–17.02.2019, Bled	01.08.2018– 01.05.2019	DP527007
MÖLLER Torsten, Univ.-Prof., PhD; Forschungsplattform Data Science @ Uni Vienna	Data Science Summer School 2018, 03.– 07.09.2018, Wien	01.08.2018– 30.11.2018	DP265001
OBERHAMMER Paul, Univ.-Prof. Mag. Dr. Dr. h.c.; Dekanat der Rechtswissenschaftlichen Fakultät	Summer School Strobl 2018	01.07.2018– 31.12.2018	DP340005
WEINZIERL Bernadett, Univ.-Prof. Dr.; Aerosolphysik und Umweltphysik	ICCPA Konferenz 2019, 03.–06.04.2019, Wien	01.06.2018– 31.12.2020	DP734003
WEINZIERL Bernadett, Univ.-Prof. Dr.; Aerosolphysik und Umweltphysik	Summer School Basic Aerosol Science 2019, Aerosolphysik & Umweltphysik 2019, 30.06.–06.07.2019	01.06.2018– 31.12.2020	DP734004

bevollmächtigte/r Projektleiter/in gemäß § 28 UG	Projektname	Projektlaufzeit	Innenauftrags- nummer
WEIGELIN-SCHWIEDRZIK Susanne, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Ostasienwissenschaften	Anschubfinanzierung für MCSA Aktionen in H2020 bzw. Chinese Scholarship Council Fellowships	06.08.2018– 31.12.2019	FG438003
ASLAN Ednan, Univ.-Prof. Dr., MA; Institut für Islamisch-theologische Studien	Conference on Migration and Integration in Early Childhood Educational Institutions, 23.–25.11.2018, Kroatien	01.07.2018– 31.12.2018	DP425003
GANSER-BLUMENAU Alexandra, Univ.- Prof. Mag. Dr.; Institut für Anglistik und Amerikanistik	Jahrestagung der Austrian Association for American Studies/Österreichische Gesellschaft für Amerikastudien (AAAS), 16.–18.11.2018, Wien	01.08.2018– 15.06.2019	DP424018
SCHACHERMAYER Walter, o. Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Mathematik	Restmittel Anschubfinanzierung Prof. Schachermayer	01.10.2018– 30.09.2023	BE506010
RUST Petra, Ass.-Prof. Mag. Dr; Department für Ernährungswissenschaften	NuFacts: Zukunft Ernährung – Fakten von Mythen trennen!	01.07.2018– 31.12.2018	DP549003
MAULIDE Nuno, Univ.-Prof. Dr., Institut für Organische Chemie	EMECS 2018: European Meeting of Excellence in Chemistry, 03.12.2018, Wien	01.09.2018– 31.03.2019	DP521002
ZIMMER Manuel, Univ.-Prof., PhD; Department für Neurobiologie	Berufung Prof. Manuel Zimmer – zweckgebunden für Räumlichkeiten des IMP und Services des IMP	01.10.2018– 31.10.2021	BE565006
LOJKA Klaus, Ass.-Prof. Ing. Mag. Dr.; Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft	Lehrprojekt: Wissenschaftsjournalismus: Das Verhältnis von Wissenschaftskommunikation und Wissenschaftsjournalismus im digitalen Zeitalter	01.10.2018– 28.02.2020	DP493014
RINDERLE-MA Stefanie, Univ.-Prof. Dipl.- Math. oec. Dr.; Forschungsgruppe Workflow Systems and Technology	17th International Conference on Business Process Management (BPM 2019), Vienna, Austria, 01.–06.09.2019	01.10.2018– 01.11.2019	DP791004
HANUSCH Folker, Univ.-Prof., BA (Hons) PhD; Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft	ECRE Journalism Konferenz, 14.– 15.02.2019, Wien	01.10.2018– 31.03.2019	DP493015
BULGHERESI Silvia, Dr.; Department für Ökogenomik und Systembiologie	Anschubfinanzierung Fakultät Dr. Silvia Bulgheresi	16.10.2018– 31.12.2020	FG765002
GONZALEZ HERRERO Leticia, Univ.- Prof. Dr.; Institut für Theoretische Chemie	Zusatzfinanzierung SFB I 3987-N28 Watching a Catalyst Function – 1. Förderperiode	12.10.2018– 11.10.2022	FG527001
FRANK Rüdiger, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Ostasienwissenschaften	Seoul National University in Vienna Program, 11.–12.02.2019	01.10.2018– 30.09.2019	DP438026

bevollmächtigte/r Projektleiter/in gemäß § 28 UG	Projektname	Projektlaufzeit	Innenauftrags- nummer
DAKIC Borivoje, Mag. Dr.; Quantenoptik, Quantennanophysik und Quanteninformation	Anschubfinanzierung Fakultät Borivoje Dakic	29.10.2018–31.12.2022	FG725015
KÖRTNER Ulrich H.J., o. Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c.; Institut für Systematische Theologie und Religionswissenschaft	Tagung „Konzepte und Räume Öffentlicher Theologie. Wissenschaft, Kirche und Diakonie“, 28.–29.03.2019, Wien	01.11.2018–01.06.2019	DP327003
GEHRIG Thomas, Univ.-Prof. Dipl.-Vw., PhD; Institut für Finanzwirtschaft	Zusatzfinanzierung Vienna Graduate School of Finance, FWF DOC 23-G16, 1. Förderperiode	01.09.2019–31.08.2022	FG375003
MATHES Klaus-Dieter, Univ.-Prof. Dr., M.A.; Institut für Südasi-, Tibet- und Buddhismuskunde	Symposium Tathagatagarbha Across Asia: The Reception of an Influential Mahayana Doctrine in Central and East Asia; 16.–19.07.2019; Wien	01.11.2018–30.09.2019	DP435002
HOFFMANN Oskar, ao. Univ.-Prof. Mag. Dr.; Department für Pharmakologie und Toxikologie	Anbahnungsförderung für die Projektentwicklung für das geplante EU-Horizon2020-Forschungskooperationsprojekt PreFRAC (Health, demographic change and wellbeing)	16.11.2018–31.12.2019	FG553005
REICHL Peter, Univ.-Prof. Dipl.-Math. Dr.: Forschungsgruppe Cooperative Systems	Anbahnungsförderung für IKT-Forschungskooperationsprojekt	26.11.2018–31.12.2019	FG794003
HOPF Martin, Univ.-Prof. Dr.; Plattform für Didaktik der Naturwissenschaften (AECCs) (Projektleiter); LEMBENS Anja, Plattform für Didaktik der Naturwissenschaften (AECCs) (Stellvertreterin)	Tagung GDCP+FDdB; „Naturwissenschaftliche Kompetenzen in der Gesellschaft von morgen“; 09.–12.09.2019; Wien	01.12.2018–01.12.2019	DP603001
WEISS Werner Wolfgang, ao. Univ.-Prof. i.R. tit. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.; Institut für Astrophysik	Konferenz „Stars and Space“; Stars and their Variability, Observed from Space, Celebrating the 5th anniversary of BRIT-Constellation; 19.–23.08.2019; Wien	01.11.2018–31.03.2019	DP538003
MÖLLER Torsten Univ.-Prof., PhD; Forschungsgruppe Visualization and Data Analysis	Visual Analysis and Data Science – Qualifizierungsseminar Visual Analysis and Data Science	03.12.2018–02.04.2019	DP790001
HORN Eva, Univ.-Prof. Dr. habil.; Institut für Germanistik	Anschubfinanzierung Anthropozänforschung	01.04.2019–31.03.2021	FG421007
SCHRITTESSER Ilse, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für LehrerInnenbildung	Vienna Autumnschool of Methods (VASOM), 13.–14.09.2019, Wien	01.12.2018–14.09.2020	DP600002

bevollmächtigte/r Projektleiter/in gemäß § 28 UG	Projektname	Projektlaufzeit	Innenauftrags- nummer
ZDUN Uwe, Univ.-Prof. Dr.; Forschungsgruppe Software Architecture	2nd Vienna Software Seminar (VSS) on DevOps and Microservice APIs	01.01.2019– 30.11.2019	DP785003
KOLLAND Franz, ao. Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Soziologie	Anbahnungsförderung für geplante EU H2020 Forschungsk Kooperation – ALTER: Building Age-Inclusive Futures through the Arts	13.12.2018– 30.09.2019	FG492001
TORGGLER Ulrich, Univ.-Prof. Mag. Dr., LL.M.; Institut für Unternehmens- und Wirtschaftsrecht	Studienreise nach China, 12.–23.04.2019	01.12.2018– 01.12.2019	DP352001
WANNINGER Andreas, Univ.-Prof. Dr.; Department für Integrative Zoologie	5th International Congress on Invertebrate Morphology, 02.– 07.08.2020, Wien	01.12.2018– 30.09.2020	DP763001

Der Rektor:
Engl

Nr. 35

Änderungen bei bereits laufenden Projekten

Änderung der Bevollmächtigung für	Projektname	Projektlaufzeit	Innenauftrags- nummer	Begründung der Änderung
LEWISCH Peter, Univ.-Prof. Dr. Dr.; Institut für Strafrecht und Kriminologie	EU-Projekt: European Master of Law and Economics – EMLE	01.10.2014– 30.09.2022	DP346002	Verlängerung der Bevollmächtigung
ZULEHNER Christine, Univ.- Prof. Dipl.-Ing. Dr., Privatdoz.; Institut für Volkswirtschaftslehre	EU-Projekt: European Master of Law and Economics – EMLE	01.10.2014– 30.09.2022	DP346002	Bevollmächtigung als Stellvertreterin
GÖRKE Boris, Ass.-Prof. Dipl.- Biol. Dr.; Department für Mikrobiologie, Immunbiologie und Genetik	DK RNA Biology – 3. Förderperiode	01.10.2018– 31.12.2020	FG748008	Verlängerung der Bevollmächtigung
HERING Steffen, Univ.-Prof. Dr.; Department für Pharmakologie und Toxikologie	Zusatzfinanzierung DK W 1232-B24 – 2. Förderperiode	01.03.2015– 30.09.2019	FG553003	Verlängerung der Bevollmächtigung

Änderung der Bevollmächtigung für	Projektname	Projektlaufzeit	Innenauftragsnummer	Begründung der Änderung
MARKO Doris, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Lebensmittelchemie und Toxikologie	Zusatzfinanzierung SFB F37Toxicology and Metabolism of Fusarium toxins and co-regulated secondary metabolism – 3. FP	01.01.2016–31.12.2019	FG708001	Verlängerung der Bevollmächtigung
MAZAL Wolfgang, Univ.-Prof. Dr.; Institut für Arbeits- und Sozialrecht	Einrichtung eines Wahlfachkorbes Diversity/Equality – Management von Vielfalt	01.10.2012–31.07.2020	DP356003	Verlängerung der Bevollmächtigung
VERSTRAETE Frank, Univ.-Prof. Dr.; Quantenoptik, Quantennanophysik und Quanteninformation (Projektleiter); WALTHER Philip, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.; Quantenoptik, Quantennanophysik und Quanteninformation (Stellvertreter)	Zusatzfinanzierung SFB Prof. Verstraete (F40), 3. Förderperiode	19.07.2016–31.12.2019	FG725013	Verlängerung der Bevollmächtigung
KLEIN Franz, Univ.-Prof. Dr.; Department für Chromosomenbiologie	Zusatzfinanzierung zu SFB F 34 – 3. Förderperiode	01.01.2016–31.12.2019	FG744006	Verlängerung der Bevollmächtigung
MOLL Isabella, Univ.-Prof. Mag. Dr.; Department für Mikrobiologie, Immunbiologie und Genetik	Startpaket Moll Isabella	01.01.2014–31.12.2020	FG746005	Verlängerung der Bevollmächtigung
AUGUSTYNOWICZ Christoph, ao. Univ.-Prof. Mag. Dr.; Institut für Osteuropäische Geschichte	Zusatzfinanzierung DK Galizien – 428	16.02.2016–30.06.2020	FG411001	Verlängerung der Bevollmächtigung

Der Rektor:
Engl

Redaktion: HR.in Mag.a Elisabeth Schramm
Druck und Herausgabe: Universität Wien.
Erscheinung: nach Bedarf; termingebundene Einschaltungen sind mindestens 7 Arbeitstage vor dem gewünschten Erscheinungsdatum in der Redaktion einzubringen.
